

*Herzliche Einladung zum
Osterhasenfest auf dem Faktorenhof Eibau*

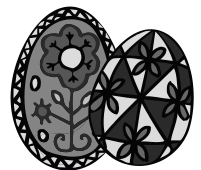


Foto: Heinrich



Am Sonnabend, dem 23. April 2011 findet im Faktorenhof Eibau
in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr das traditionelle Osterhasenfest statt.

Weitere Informationen zum Osterhasenfest auf Seite 9.



Aus dem Inhalt:

Öffentliche Bekanntmachungen	S. 3	12. Radsternfahrt in den Schluckenauer Zipfel	S. 13
Suchbild	S. 7	Walpurgisfeuer in der Kleingartenanlage „Ziegelgrund“	S. 14

Gemeindeverwaltung Eibau

Anschrift

Gemeindeamt Eibau
Hauptstraße 62
02739 Eibau

Sprechstunde des Bürgermeisters

Jeden Dienstag in der Zeit von
 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und
 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
 sowie nach vorheriger Vereinbarung.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau

Montag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Telefonverzeichnis

der Gemeindeverwaltung Eibau

Telefon: 035 86/78 040 E-Mail: gv-eibau@eibau.de
 Telefax: 035 86/78 0439 Internet: www.eibau.de

Zimmer-Nr. Durchwahl

Bürgermeister

Herr Görke

Sekretariat

Frau Israel	4	78 04 21
-------------	---	----------

Bürgerbüro

Frau Tietze	3	78 04 31
Frau Wehland	3	78 04 32
Frau Wenzel	3	78 04 37

Sozialamt

Frau Jakobi	5	78 04 29
-------------	---	----------

Hauptamtsleiterin

Frau Höhne	6	78 04 30
------------	---	----------

Bauamt

Frau Krowiorsch	8	78 04 27
Herr Malt	9	78 04 25
Frau Backasch	9	78 04 26

Kämmerer/Bauamtsleiter

Herr Friedrich	10	78 04 33
----------------	----	----------

Kasse/Steuern

Frau Hübschke	10	78 04 34
Frau Mautsch	10	78 04 34
Frau Kunze	10	78 04 35

Gemeindeamt Neueibau

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Neueibau, Schulstr. 1

Telefon 035 86/38 6203 (nur zu den Öffnungszeiten besetzt)
 Donnerstag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Neueibau

Donnerstag
 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Einrichtungen

Touristinformation Eibau, Hauptstr. 214 a

November bis April

Montag bis Freitag	10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Sonnabend	13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Mai bis Oktober

Montag bis Freitag	10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Sonnabend	13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Bibliothek Eibau, Schulstraße 1

Montag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag	13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Heimat- und Humboldt-museum, Beckenbergstr. 12

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Abwasserzweckverband „Landwasser“

Störungshotline Abwasser

WAL Betrieb 03 58 42 - 208 81

Fäkalentsorgung

WAL Betrieb 03 58 42 - 2095 44

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderungsverordnung zur Verordnung der Gemeinde Eibau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

Aufgrund von § 8 Absatz 1 Satz 2 und 3 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG- vom 01.12.2010, SächsGVBl. 14/2010 S. 338) hat der Gemeinderat Eibau am 14.03.2011 unter Beschluss-Nr. 78-2/11 die 1. Änderungsverordnung zur Verordnung der Gemeinde Eibau über das Offenhalten an Sonn- und Feiertagen vom 08.10.2007 beschlossen.

Artikel 1

Unter § 2 Absatz 1 der Verordnung entfallen die Aufzählungen aus den Jahren 2007 und 2008 und werden ersetzt durch die Anstriche

- Sonntag zum Bierzug
- am 1. und 3. Adventssonntag

Artikel 2

Die 1. Änderungsverordnung der Verordnung der Gemeinde Eibau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen tritt am 02.04.2011 in Kraft.

Eibau, den 15.03.2011



[Signature]

Görke, Bürgermeister

Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Bekanntmachung der Gemeinde Eibau

Betr.: Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Gemeinde Eibau, Ortslage „Dammweg/Mühlweg/August-Bebel-Straße“

Der Gemeinderat Eibau hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2010 beschlossen, einen Bebauungsplan für die Gemeinde Eibau, Ortslage „Dammweg/Mühlweg/August-Bebel-Straße“, entsprechend beiliegendem Lageplan, zu erstellen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Eibau, den 1. April 2011



[Signature]

Görke, Bürgermeister

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs eines Bebauungsplanes nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB

Bekanntmachung der Gemeinde Eibau

Betr.: Öffentliche Auslegung des Entwurfs eines Bebauungsplanes für die Gemeinde Eibau, Ortslage „Dammweg/Mühlweg/August-Bebel-Straße“

Der Gemeinderat Eibau hat am 13. Dezember 2010 mit Beschluss Nr. 65-15/10 beschlossen, dass ein Bebauungsplan für die Gemeinde Eibau, Ortslage „Dammweg/Mühlweg/August-Bebel-Straße“, aufgestellt wird.

Der Entwurf der Satzung liegt

vom 11. April 2011 bis 11. Mai 2011

in der Gemeindeverwaltung Eibau, Hauptstr. 62, Bauamt, Zimmer 9, während folgender Zeiten:

Montag	von 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 – 11.00 Uhr

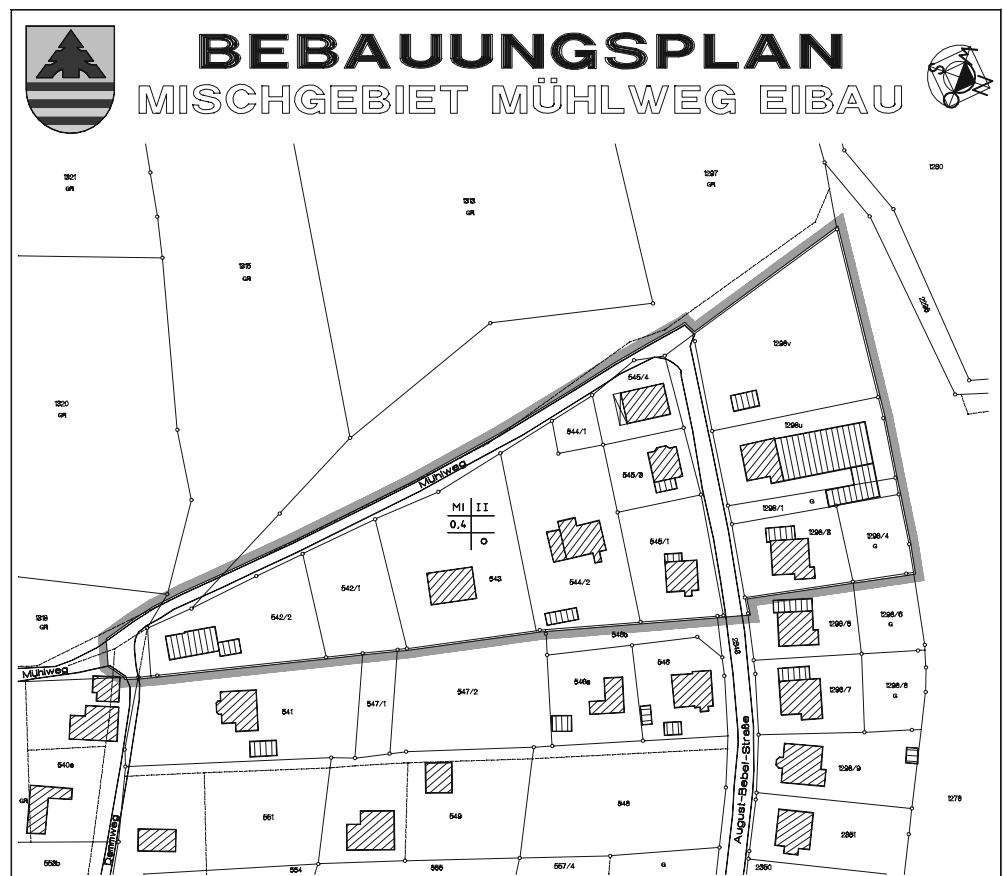
zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Eibau, den 1. April 2011



[Signature]

Görke, Bürgermeister



Ende der öffentlichen Bekanntmachung

Mitteilungen aus der Arbeit des Gemeinderates und des Ortschaftsrates Neueibau

Gemeinderat Eibau

Auszüge der Niederschrift der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Eibau vom 14.03.2011

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift vom 14.02.2011
3. Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 28.02.2011
4. Beschluss zur Förderung des nachhaltigen Wiederaufbaus von Anlagen zum Hochwasserschutz an vom Hochwasser 2010 betroffenen Privatgrundstücken im Fördergebiet Eibau „Ortsmitte“
5. Beschluss zur Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für die Flurstücke Nr. 1386v, 1386w (teilweise), 2344 und 2345, Gemarkung Neueibau, Mühlweg
6. Beschluss zur Vergabe für die Einrichtung eines Museums im Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214a, Los 7 – Einhausung Aufzugsschacht
7. Beschluss zur Vergabe für die Einrichtung eines Museums im Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214a, Los 10 – Malerarbeiten
8. Beschluss zur Vergabe für die Einrichtung eines Museums im Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214a, Los 11 – Restaurierung und Rekonstruktion
9. Beschluss zur 1. Änderungsverordnung der Verordnung der Gemeinde Eibau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen
10. Informationen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeinderäte und Bürger

zu TOP 1)

Die Mitglieder des Gemeinderates, die hinzugezogenen Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwaltung sowie die anwesenden Gäste wurden vom Bürgermeister, Herrn Görke, zur öffentlichen Beratung des Gemeinderates Eibau begrüßt.

Es waren 12 Gemeinderäte anwesend, die Beschlussfähigkeit war mit 12 + 1 Stimmen gewährleistet.

zu TOP 2)

Das Protokoll der öffentlichen Beratung vom 14.02.2011 wurde durch den Gemeinderat bestätigt.

zu TOP 3)

Beschlüsse des Technischen Ausschusses aus der Beratung vom 28. Februar 2011

1. Beschluss TA Nr. 26-02/2011

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zur Fassadensanierung Nebengebäude einschließlich Änderung Dachaufbau in Eibau, Hinterer Hofeweg 2,

2. Beschluss TA Nr. 27-02/2011

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zur Errichtung einer Blockhütte Typ „Finnland“ mit Anbau (3,80 m x 4,50 m) in Eibau, Beckenbergstr. 5.

3. Beschluss TA Nr. 28-02/2011

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zum Neubau einer Garage mit Abstellfläche und Sanierungsarbeiten am alten Scheunenbereich in Eibau, Bürgerweg 13.

4. Beschluss TA Nr. 29-02/2011

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zur Erweiterung der Garage in Eibau - Neueibau, Mittelweg 3.

5. Beschluss TA Nr. 30-02/2011

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zum Anbau an das Friseurstübchen in Eibau - Neueibau, Dorfstr. 37.

zu TOP 4)

Die vorgesehene Abstimmung über den Beschluss zur Förderung des nachhaltigen Wiederaufbaus von Anlagen zum Hochwasserschutz an vom Hochwasser 2010 betroffenen Privatgrundstücken im Fördergebiet Eibau „Ortsmitte“ konnte nicht vorgenommen werden, da von den anwesenden 12 + 1 Mitgliedern des Gemeinderates 6 Gemeinderäte und der Bürgermeister befangen waren. Somit war der Gemeinderat nicht beschlussfähig. Die Beschlussfähigkeit ist in einer zweiten Sitzung nach § 39 Abs. 3 SächsGemO gegeben, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.

zu TOP 5)

Aufgrund des Beschlusses zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung für die Gemeinde Eibau, Ortsteil Neueibau, Mühlweg vom 13.09.2010 ergibt sich eine zwingende Beteiligung von Trägern öffentlicher Belange. Es wurden 24 Träger öffentlicher Belange (TÖB) beteiligt. Von 18 Trägern öffentlicher Belange liegen die Stellungnahmen den Gemeinderäten vor. Von der Deutschen Telekom, Dresden und dem Landesamt für Denkmalpflege, Dresden sind innerhalb eines Monats keine Stellungnahmen eingegangen.

Beschluss Nr. 74-2/11

Die von den berührten Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen hat der Gemeinderat Eibau in seiner Beratung am 14. März 2011 mit folgendem Ergebnis geprüft: a) berücksichtigt werden Bedenken und Anregungen von:

Landesamt für Archäologie Dresden
 Agrargenossenschaft Eibau eG
 Entsorgungsgesellschaft Löbau-Zittau mbH, Lawalde
 Straßenbauamt Bautzen
 Abwasserzweckverband „Obere Mandau“, Seifhennersdorf
 Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Dresden
 SOWAG Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH Zittau
 ENSO Energie Sachsen Ost EG, Görlitz
 Landkreis Görlitz - Bauaufsichtsamt, Denkmalschutz – Archäologie
 Landkreis Görlitz – Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung
 Landkreis Görlitz – Sachgebiet untere Abfallbehörde
 Landkreis Görlitz – Sachgebiet untere Naturschutzbehörde
 Landkreis Görlitz – Sachgebiet untere Wasserbehörde
 Landkreis Görlitz – Gesundheitsamt, Kommunalhygiene

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
 davon anwesend und stimmberechtigt: 12 + 1

Ja-Stimmen: 12 + 1 Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 6)

Durch die Gemeinde Eibau wurden die Leistungen zur Einhausung des Aufzugsschachtes zur Einrichtung eines Museums im Faktorenhof Eibau – Los 7 – öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission am 04.03.2011 lagen zwei Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieur- und Planungsbüro Drosky, Eibau.

Beschluss Nr. 75-2/11

Der Gemeinderat Eibau erteilt der Fa. Bau- und Zimmereibetrieb Volker Richter, Hauptstraße 10, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, den Zuschlag für die Einhausung des Aufzugsschachtes im Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214 a, als günstigsten Bieter.

Abstimmergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
 davon anwesend und stimmberechtigt: 12 + 1

Ja-Stimmen: 12 + 1 Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 7)

Durch die Gemeinde Eibau wurden die Leistungen zur Durchführung von Malerarbeiten zur Einrichtung eines Museums im Faktorenhof – Los 10 – öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 04.03.2011 lagen 5 Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieur- und Planungsbüro Drosky, Eibau.

Beschluss Nr. 76-2/11

Der Gemeinderat Eibau erteilt der Fa. Thomas Busch, Malermeister, Mühlstraße 1a, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, den Zuschlag für die Malerarbeiten im Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214a, als günstigsten Bieter.

Abstimmergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 12 + 1

Ja-Stimmen: 12 + 1 Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 8)

Durch die Gemeinde Eibau wurden die Leistungen zur Restaurierung und Rekonstruktion von Räumen zur Einrichtung eines Museums im Faktorenhof Eibau – Los 11 - öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 04.03.2011 lagen 7 Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieur- und Planungsbüro Drosky, Eibau.

Beschluss Nr. 77-2/11

Der Gemeinderat Eibau erteilt der Fa. Restaurierung + Farbdesign Jörg Freund, Tulpenweg 3, 02692 Doberschau, den Zuschlag für die Restaurierung und Rekonstruktion im Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214 a, als günstigsten Bieter.

Abstimmergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 12 + 1

Ja-Stimmen: 12 + 1 Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 9)

Aufgrund des neuen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen vom 01.12.2010 macht sich auch eine Änderung unserer Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen vom 08.10.2007 notwendig.

Laut unserer Verordnung war bisher eine Öffnung an den ersten drei Adventssonntagen möglich. Das entspricht nicht mehr dem Gesetz, da maximal an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen eine Öffnung möglich wäre. Die Verwaltung schlägt vor, den 1. und 3. Adventssonntag zu öffnen. Der verkaufsoffene Sonntag zum Bierzug bleibt bestehen. Ein weiterer 4. Sonntag bleibt vorerst unbesetzt.

Beschluss Nr. 78-2/11

Der Gemeinderat Eibau beschließt die 1. Änderungsverordnung der Verordnung der Gemeinde Eibau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen in der beiliegenden Form.

Abstimmergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 12 + 1

Ja-Stimmen: 12 + 1 Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 10)

Der Bürgermeister informierte darüber, dass bisher immer noch keine Gelder für die bereits beseitigten Hochwasserschäden eingegangen sind, zum anstehenden Arbeitsbesuch in Sulzbach-Laufen, zu Graffiti-Sprühereien auf der Bahnhofstraße und über das Aussetzen eines großen Hundes im Kottmarwald.

Die Anfrage eines Gemeinderates bezog sich auf die Kriminalität in unserer Gemeinde.

Die Anfragen der Bürgerinnen bezogen sich auf die Bachberäumung nach dem Hochwasser bzw. eventuell mögliche Fördermaßnahmen für Grundstücke, die außerhalb des Fördergebietes „Ortsmitte“ liegen.

Vorankündigung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Eibau findet am **Montag, dem 11. April 2011**, 19.30 Uhr im Kretscham Eibau, Hauptstraße 62 statt. Die Ausschüsse beraten voraussichtlich am Donnerstag, dem 28. April 2011 (Verwaltungsausschuss) und am Montag, dem 02. Mai 2011 (Technischer Ausschuss) jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Gemeindeamtes Eibau, Hauptstraße 62. Bitte beachten Sie die gesonderten Aushänge an unseren Bekanntmachungstafeln!

Ortschaftsrat Neueibau**Auszug aus der Niederschrift der öffentlichen Beratung des Ortschaftsrates Neueibau am 01.03.2011**

Auf der Tagesordnung stand:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Auswertung der Niederschrift vom 04.01.2011
3. Beratung der Vorschläge der Gemeindeverwaltung zur Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes im Ortsteil Neueibau
4. Allgemeine Informationen
5. Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

An dieser Beratung nahmen die stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Eibau Herr Ingolf Herrmann und Herr Klaus Markus sowie Frau Krowiorsch von der Gemeindeverwaltung teil.

Zu Top 3)

Frau Krowiorsch berichtet dem Ortschaftsrat über den Stand der Planungen für den öffentlichen Spielplatz in Neueibau. Zunächst war eine Begutachtung der vorhandenen Spielgeräte notwendig. Der Platzbedarf und der Aufwand für die Umsetzung und die Sanierung der Geräte mussten ermittelt werden. Diese Aufgabe wurde mit der fachlichen Unterstützung eines Fachbetriebes, der Oberlausitzer Holzgestaltung Sohland durchgeführt. Folgende Geräte sollen umgesetzt werden: Spielburg, Wippe, Balancierbalken, eine Schaukel, Teile der Reckanlage und ein Sandkasten. Zu den vom Ortschaftsrat vorgeschlagenen möglichen Standorten wurde ebenfalls eine Analyse erstellt. Im Ergebnis wurde entschieden, dass der Spielplatz an der ehemaligen Schule auf der Rasenfläche zwischen Gerätehaus und den Garagen der Fam. Frömmter errichtet werden soll. Diese Fläche bietet die notwendige Sicherheit, ist bereits nach drei Seiten abgegrenzt und eine unzumutbare Beeinträchtigung der Anwohner ist auch nicht zu erwarten. Eine Begutachtung der großen Bäume durch einen Fachbetrieb muss noch erfolgen. Die Bäume sollen aber möglichst geschont werden. Geprüft wird noch, durch welche Maßnahmen die Durchfahrt von der Turnhalle zur Schulstraße erschwert werden kann. Für die notwendigen Arbeiten liegt der Gemeindeverwaltung ein Angebot der Oberlausitzer Holzgestaltung Sohland vor. Es werden Kosten von ca. 10 T€ erwartet. Die Realisierung soll in den Monaten April bis Mai erfolgen.

Zu TOP 4)

- Für die Gestaltung des Kriegerdenkmals hat die Gemeindeverwaltung Eibau einen Vertrag mit der Baumschule Leutersdorf abgeschlossen.
- Das Gebäude des Kindergartens auf der Dorfstraße ist verkauft worden. Es wird künftig als Wohnhaus genutzt werden.
- Für die Sanierung der Turnhalle hat die Gemeindeverwaltung einen Stufenarchitektenvertrag abgeschlossen. Das beauftragte Büro hat mit der Bestandsanalyse begonnen. Erste Vorstellungen können vermutlich im Mai vorgestellt werden.
- Nach Auskunft von Herrn Bürgermeister Görke sollen die Hochwasserprobleme in Neueibau nicht im Ortschaftsrat besprochen, sondern mit den Beteiligten bei Vorortgesprächen geklärt werden.
- Herr Herrmann und Herr Markus informieren zu geplanten Änderungen im Winterdienst in Eibau.

Top 5)

Die Anfragen bezogen sich auf, den Zustand der Hauptstraße in Neueibau und auf die durchgeführten Renaturierungsmaßnahmen an der Schnauder. Zu beiden Anfragen konnten zur Beratung keine Informationen vor.

Vorankündigung

Die nächste öffentliche Beratung des Ortschaftsrates Neueibau findet am **Dienstag, dem 03. Mai 2011** statt.

Kurzinformationen**Abfallentsorgung**

	Eibau	Neueibau	Walddorf
Restmüll	11.04. 26.04.	11.04. 26.04.	11.04. 26.04.
Biotonne	04.04. 18.04.	04.04. 18.04.	04.04. 18.04.
Gelbe Tonne	02.05.	04.04.	02.05.
Blaue Tonne	01.04.	01.04.	03.05.

**Schiedsstelle – Friedensrichter**

Die Beratung der Schiedsstelle findet am Montag, dem 18. April 2011 im Dorfgemeinschaftshaus Walddorf, Kirschallee 1 in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

ILE-Region Kottmar

Der nächste Beratungstermin zur ILE-Region Kottmar findet am Dienstag, dem 19.04.2011 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Stadtamt Herrnhut, Löbauer Str. 18 statt.

**Jagdgenossenschaft Eibau**

Am Freitag, dem 15. April 2011 findet um 19.00 Uhr im „Waldkretscham“ Walddorf eine Vollversammlung für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Auswertung Jagdjahr 2010/Kassenbericht, Situation der Wildschäden und Bericht der Pächter.

Der Vorstand

Markt

Es wird Frühling. So erwarten Sie wie an jedem Mittwochvormittag auch im Monat April die Händler und Gewerbetreibenden zum Wochenmarkt am Volkshaus in Eibau und freuen sich auf ihre Einkäufe.

Steuertermin

Am 30. April wird die **Hundesteuer** fällig.

Veranstaltungen im Monat April**– Kurzübersicht –**

06. + 07.04. Freizeithort Eibau
Osterbasteln mit dem Kinderland Sachsen e.V.
- 07.04. Bibliothek Eibau
Autorenlesung mit U. S. Levin
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau
Frühlingsliedersingen mit dem Kirchenchor
- 15.04. Badminton
- 17.04. Touristinformation Faktorenhof Eibau
Frühlingsmarkt

- 20.04. Kindergarten Walddorf
Ausfahrt der Kindergartenkinder in die Weinau
- 20.04. Freizeithort Eibau
Ostersuche im Hort
- 22.04. Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau
10.00 Uhr Karfreitag-Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Walddorf
15.00 Uhr Liturgische Feier zur Sterbestunde Christi in der Kirche Eibau
- 23.04. Fremdenverkehrsverein „Am Kottmar“ e.V.
Osterhasenfest auf dem Faktorenhof Eibau
- 24.04. Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau
9.00 Uhr Oster-Festgottesdienst in der Kirche Eibau
10.15 Uhr Osterandacht auf dem Friedhof Walddorf
- 25.04. 16.00 Uhr Osterkonzert in der Kirche Walddorf
- 29.04. 13.30 Uhr Konfirmation in der Kirche Walddorf
- 30.04. Kleingartenverein
„Ziegelgrund Eibau Sachsen“ e.V.
Walpurgisfeuer
- 30.04. Ortsfeuerwehr Walddorf
Fackelzug mit Hexenbrennen

Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Eibau**Einwohnermeldeamt****Einwohnerzahlen**

gesamt: 28.02.2011 4.557 Einwohner

davon

Eibau

Stand: 31.01.2011 3.122 Einwohner

Anmeldungen: 6

Abmeldungen: 14

Geburten: 1

Sterbefälle: 5

Stand: 28.02.2011 3.110 Einwohner

Neueibau

Stand: 31.01.2011 645 Einwohner

Anmeldungen: 6

Abmeldungen: 4

Geburten: 0

Sterbefälle: 0

Stand: 28.02.2011 647 Einwohner

Walddorf

Stand: 31.01.2011 805 Einwohner

Anmeldungen: 0

Abmeldungen: 4

Geburten: 1

Sterbefälle: 2

Stand: 28.02.2011 800 Einwohner

Information des Einwohnermeldeamtes

Immer wieder müssen wir feststellen, dass Bürger nicht bemerken, dass ihr Dokument (Personalausweis oder Reisepass) bereits abgelaufen ist. Jeder Bürger muss in Besitz eines gültigen Dokumentes sein. Wir möchten Sie bitten, den Ablauf der Gültigkeit regelmäßig zu kontrollieren.

Wehland, Einwohnermeldeamt

Bauamt

In Eibau Ortsteil Neueibau wird im Auftrag des Landkreises Görlitz, Bauamt, im Jahr 2011 das Bauvorhaben „Sicherung und Renaturierung Altdeponie-Ortsrand in Neueibau – auf dem Flurstück 1392 (hinter Bushaltestelle „Beger“) ausgeführt.

Im nördlichen Teil des Grundstückes soll der mit Gitterplatten befestigte Bachlauf renaturiert werden. Im südlichen Bereich des Grundstückes ist die Profilierung und Abdeckung eines Teilbereiches der Altdeponie vorgesehen.

Vorbereitend waren Holzungsmaßnahmen durchzuführen. Diese Information erhielten wir von dem baubegleitenden Ingenieurbüro Jungmichel aus Zittau.

Gehölzfällungen

Aus gegebener Veranlassung möchten wir hiermit nochmals darauf hinweisen, dass es verboten ist, während des Sperrzeitraumes in der Zeit vom **01.03. bis 30.09.** Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplangagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen (gewerbsmäßige, gärtnerische Nutzung) stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsch und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen (vergl. § 39 BNatSchG).

Ordnungsamt

Leider gibt es in der Gemeinde Eibau mit ihren Ortsteilen Neueibau und Walddorf noch Verkehrszeichen, die nicht dem neuesten Standard entsprechen.

Da die Gemeindeverwaltung im Falle eines Rechtsstreites durch etwaige Falschdeutung der nicht DIN-gerechten Beschilderung hohe Geldsummen bereithalten müsste, wurde eine Hilfskraft für Verkehrsschilderdeutung eingestellt.



Kraftfahrer, bitte befolgen Sie die Anweisungen dieses Mitarbeiters. Sie ersparen sich Ärger und Geld.

NICHTAMTLICHER TEIL

Wie gut kenne ich meinen Heimatort?

Auflösung des Suchbildes März 2011



Die gesuchte Sportstätte gehört den Neueibauern, denn die haben sie sich selber geschaffen ...

In vielen tausenden Stunden der ehrenamtlichen Arbeit.

Und wurde auf den schönen Namen „Berglandarena“ getauft.

Die richtige Lösung hatte Frau Hanna Pätzold aus Neueibau zur Hand und wurde auch gezogen. Gratulation! Da Frau Pätzold zum wiederholten Male gewinnt, muss ich mir was einfallen lassen...Na, vielleicht gibt's ne Freikarte für das nächste Fußballspiel auf der Berglandarena?



Jetzt nicht gleich in die Höhe springen! Klar ist das die Spreequelle! Aber. Heuer begehen wir einen Jahrestag der Errichtung unseres Kriegerehrenmales an der Spreequelle. An einem 4. September war es ... Also. Wie alt ist das Ehrenmal?

Bitte die Zahl in den Vordruck auf Seite 21 eintragen. Geben Sie diesen bis 15. April 2011 bei der Gemeindeverwaltung Eibau ab. Toi, toi, toi...

Mit Peter Flache möchte ich Sie in den Urlaub schicken ...

Urlaubsfreuden

*Mein Freund sagte mir geknickt,
er mache jetzt vier Wochen blau.
Ich sprach: „Sei dessen doch beglückt!“
Er meinte, nein, mit seiner Frau.*

*Den ganzen Tag am Strande sengen
jedes Jahr die selbe Stelle!
Ich sag: „Ach, lass den Kopf nicht hängen,
vielleicht kommt ja wieder so 'ne Welle.“*

Makaber? Machen Sie doch erst mal Urlaub ...

Ihr Frank Münnich

„Wir brauen Schwarz. Und feiern bunt.“

Herzlich willkommen zum Eibauer Brauereifest 2011

Freitag, 29.04.2011

„Bunte Bilder“ am Brauhaus/Faktorenhof Eibau, Hauptstr. 214a

ab 20:00 Uhr Landkino mit Verkostung
der Eibauer Bierspezialitäten und
anschließend „Eibauer Brauhausparty“
mit Martin & Olaf

Sonnabend, 30.04.2011

„Ein Kessel Buntes“ – im Firmengelände der Eibauer Brauerei

ab 18:00 Uhr Eröffnung des Eibauer Brauereifestes
– traditioneller Bieranstich mit dem Eibauer
Braumönch
– Tanz- & Partyband „Olaf & die Oberländer“
– Oderwitzer Schützenverein

im Anschluss: Wettbewerb um den Schützenkönig
des Eibauer Brauereifestes 2011

ca. 20:00 Uhr Entfachen des Walpurgisfeuers
mit dem „Historischen Mönchszug –
Berg Oybin e.V.“

im Anschluss: Große Doubleshow
mit Vicky Leandros-, Wolfgang Petry-,
Bee Gees- und DJ Ötzi-Double

danach: Feiern in die 1. Mai-Nacht
mit der Tanz- & Partyband
„Olaf & die Oberländer“



Sonntag, 01.05.2011

„Ein bunter Familientag“ – im Firmengelände der Eibauer Brauerei

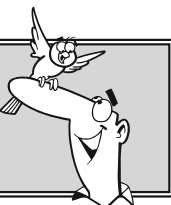
ab 11:00 Uhr musikalischer Frühschoppen
mit den „Hochstein-Musikanten“
ab 13:00 Uhr buntes Nachmittagsprogramm für die ganze
Familie mit
– Oberlausitzer Akkordeonexpress
– Dorfensemble Walddorf
– Klub Neueibauer Karnevalisten
– Country- und Oldiemusik
mit „Zenker & Co.“

**Ganztägig Spiel & Spaß für große und kleine Leute, Eibauer
Bierspezialitäten, kulinarische Leckerbissen, Brauerei-
führungen und vieles mehr ...**

Gern nehmen wir Ihren Baumverschnitt für das Walpurgisfeuer
entgegen. Für eine vorherige telefonische Absprache unter der
Telefon-Nummer 035 86/781 40 wären wir sehr dankbar.

Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

In dieser Ausgabe
ist ein **Aprilscherz** versteckt!
.....



Bierzug 2011

19. Eibauer Bierzug

Im Rahmen eines Festwochenendes findet am
26. Juni 2011 der 19. „Eibauer Bierzug“ statt.

Mit den bisher bereits eingegangenen Rück-
meldungen wird bereits an der Bildfolge des
Festumzuges gearbeitet. Die Organisatoren sind optimistisch,
dass es wieder gelingen wird, einen sehenswerten und vielseitig
gestalteten Bierzug zeigen zu können.

Die Gemeinde Eibau und das „Bierzug“-Team erwarten bis zum
30. April die Anmeldungen für eine Teilnahme am Festumzug.

Kontaktdaten:

Gemeinde Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Eibau

Fax: (035 86) 7804 39

Mail: museum@eibau.de

Im Internet findet sich auf unserer Bierzug-Webseite
www.eibauer-bierzug.de ein Anmeldeformular, welches eben-
falls genutzt werden kann.

Anfang Juni bekommen alle Teilnehmer die notwendigen orga-
nisatorischen Informationen wie Stellplatz, Bild-Nummer usw.
 zugesandt. Rückfragen sind jederzeit unter den angegebenen
Kontaktdaten möglich.



Foto: Hering

Im Internet ist ein erster Blick auf die Programmfolge des Bier-
zugwochenendes möglich.

Für den Sonnabend vor dem Festumzug ist mit der 1. Oberlau-
sitzer Oldtimerwanderung eine neues Highlight geplant. Vom
Festplatz am Eibauer Volkshaus aus werden an diesem Tag
um 9 Uhr historische Zwei- und Vierradfahrzeuge auf Tour
gehen. Nach einer entsprechenden Rundfahrt und Mittagsrast
ist ab 16 Uhr die Rückkehr geplant. Nach Ankunft aller teilneh-
menden Fahrzeuge wird es 18 Uhr eine Siegerehrung geben.
(www.oberlausitzer-oldtimerwandern.de)

Am Sonntag findet nach dem „Bierzug“ wieder ein Blasmus-
ikfest statt. Vier Blaskapellen werden z.T. gemeinsam ein
zündendes Musikprogramm liefern.

Der Höhepunkt aber wird natürlich der Festumzug sein.
Er beginnt in diesem Jahr bereits um 10 Uhr. Besucher und
Mitwirkende des Festumzuges sollen genügend Zeit haben,
um rechtzeitig zum Blasmusikfest auf dem Festplatz sein zu
können. Bereits heute bitten wir diesen vorgezogenen Start-
punkt (Abmarsch 10 Uhr) zu beachten.

Die diesjährige Plakette ist fertig und kann für 2,00 EUR in den Einrichtungen der Gemeindeverwaltung und verschiedenen Geschäften gekauft werden. Für die Herstellung zeichnete Holger Berndt aus Oderwitz verantwortlich.

Nach Vorgaben und Hinweisen der Organisatoren ist ein passendes Souvenir entstanden. Diesen Status hat die Plakette ja inzwischen erreicht. Getreu nach dem Motto: „Ohne Plakette rollt der Bierzug nicht“ dient der Plakettenverkauf der Finanzierung des Festumzuges. Die Plakette hat als Sammelobjekt inzwischen sogar Kultstatus erreicht.

Außerdem wurde von Holger Berndt ein generell gültiges Logo für den Eibauer Bierzug entwickelt und gestaltet, welches für den Schriftverkehr und die Werbung Verwendung finden wird.

Die Organisatoren hoffen natürlich auch auf finanzielle Unterstützung seitens der Firmen und Gewerbetreibenden des Dorfes. Eine Spende kann unter dem Stichwort „Traditionelles Brauchtum“ bei der Gemeinde Eibau, Konto-Nr. 4 514 045 009, Bankleitzahl: 855 901 00 (Volksbank Löbau-Zittau e.G.) eingezahlt werden. Bitte die Anschrift nicht vergessen, damit eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt ausgestellt werden kann.

Informationen aus den Einrichtungen der Gemeinde

Touristinformation

Osterhasenfest auf dem Faktorenhof Eibau

Auch in diesem Jahr findet am Ostersonnabend, dem **23. April 2011** von 14 bis 17 Uhr auf dem Faktorenhof Eibau das traditionelle Osterhasenfest statt.

Dazu laden der Fremdenverkehrsverein „Am Kottmar“, das Team der Osterhasenwerkstatt des Querxenlandes und die Touristinformation „Spreequellland“ recht herzlich ein.



Liebe Kinder, die Osterhasen Olli, Lotti und Guni warten auf Euren Besuch. Ihr könnt Osternester suchen, auf der Hüpfburg springen, Euch das Gesicht schminken lassen oder mit dem Spielmobil über den Hof fahren.

Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten stehen für alle bereit. Wir wünschen Euch Kindern, aber auch Euren Eltern oder Großeltern viel Spaß.

Frühlingsmarkt auf dem Faktorenhof Eibau

Begrüßen Sie mit uns den Frühling 2011.



(Fotos: Heinrich)

Am Sonntag, dem **17. April 2011** laden in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr Händler und Handwerker zu buntem Marktreiben auf den Faktorenhof Eibau ein.

Es erwartet unsere Besucher ein umfangreiches Angebot der Direktvermarkter und Händler, sowie kulinarische Spezialitäten.

Am Nachmittag ab 14.00 Uhr veranstaltet die Bibliothek Eibau einen Bücherflohmarkt. Das Team vom Faktorenhof lädt Sie herzlich ein.

Museum

„Flaschenwelten“ bis 1. Mai 2011 auf dem Beckenberg



Die Sensation am Ostersonnabend:

„Beckenberg 3-er Cup 2011“ im Heimatmuseum Eibau

Offenes Skispringen auf dem Schanzenmodell der Vogtlandarena Klingenthal im Rahmen der Eibauer Ausstellung „Flaschenwelten“ am 23. April (Ostersonnabend) von 14 bis 17 Uhr im Heimatmuseum Eibau.

Unter der Überschrift „Flaschenwelten“ zeigen die Brüder Hubert und Steffen Gehlert aus dem Vogtland ein interessantes Hobby, den Modellbau in Flaschen – nicht zu verwechseln mit den als Buddelshippys bekannten Schiffsmodellen in Flaschen.

Das wohl interessanteste Exponat in der Sonderschau ist der maßstabgerechte Nachbau der „Vogtland-Arena“ in Klingenthal.

Die Vogtlandarena in der Flasche entstand 2005 in der Werkstatt von Steffen und Hubert Gehlert in Plauen. Von Baubeginn bis heute – laufende Wartungsarbeiten – stecken rund 2000 Arbeitsstunden in dem Modell. Zum Kalibrieren waren ca. 2800 Probesprünge notwendig. Der Weihesprung konnte am 25. November 2005 durch den Weltmeister der 4 x 10 km Staffel in Falun Dieter Meine aus Klingenthal absolviert werden.

Anlässlich der Deutschen Meisterschaften im Jahre 2008 wurde das Schanzenmodell den offiziellen Juroren der FIS vorgestellt.

Dabei ist es noch wichtig zu erfahren, dass die im Modell absolvierten Sprünge per Computer analysiert werden (Anlaufgeschwindigkeit, Weite und Haltungsnote). Mittels einer speziell entwickelten Software werden die Daten mit den beim Original erreichten Ergebnissen verglichen, wodurch es für jeden Sprung ein reelles Ergebnis gibt und die Durchführung von Wettbewerben möglich ist.



Hubert Gehlert (rechts) als der „Vuchtländsche Piepselzeichmaa“ in Tracht seiner Heimat. Er will gleichzeitig Botschafter sein und Werbung für das Vogtland machen. Sein Bruder Steffen unterstützt ihn bei der Herstellung der Exponate und der Durchführung von Ausstellungen.

(Foto: Heinrich)

Die Ausstellung der faszinierenden Miniwelten ist noch bis zum 1. Mai im Museum auf dem Beckenberg zu sehen.

Öffnungszeiten des Museums:

tgl. außer Mittwoch 9–12/13–17 Uhr,
an den Wochenenden und feiertags 13–18 Uhr.

Schauvorführung des Verzierens von Ostereiern nach sorbischer Art im Heimat- und Humboldt-museum auf dem Beckenberg.

Vom 27. März bis 17. April 2011 besteht an den Sonntagen jeweils von 14 bis 17 Uhr wieder die Möglichkeit des

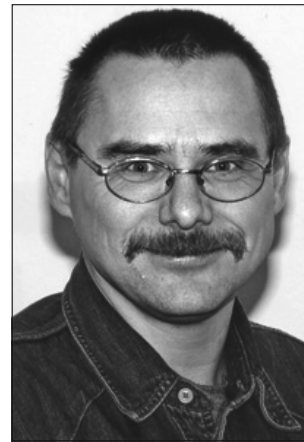


(Foto: Heinrich)

Gestaltens von Osterschmuck unter Anleitung. Frau Christina Radewaldt zeigt verschiedene Techniken und lädt zum Mitmachen ein. Nach dem Motto „Gemeinsam macht es Spaß“ gibt sie als Gehilfin des Osterhasens gern Auskunft und hilft, wenn die ersten Versuche noch nicht so gelingen sollten.

Bis Ostern besteht auch die Möglichkeit, im Museum Ostereier sorbischer Art für den heimischen Osterstrauß zu erwerben – und vielleicht selbst einmal auszuprobieren, wie schwer es der Osterhase gerade in der Zeit vor dem Osterfest hat, damit genügend bunt verzierte Eier zum Verschenken zur Verfügung stehen.

Bibliothek und Touristinformation



Unsere Autorenlesung am Donnerstag, dem 7. April 2011 ist wieder sehr vielversprechend, wenn Sie gern mal wieder richtig lachen möchten, denn Herr U.S. Levin hat eine sehr spitze Zunge und seine wohl-tuende Satire wird uns ab 19.00 Uhr im Festsaal der Touristinformation erfreuen.

Also, verpassen Sie nicht unsere 3. „Humorthérapie“ und den Autor U.S. Levin mit seinem neuen Buch „Doppelt hält schlechter“.

Es sind noch Karten vorhanden, die Sie gern auch telefonisch, oder per E-Mail vorbestellen können.

Telefon: 03586/387100

zu den Bibliotheksöffnungszeiten:

Montag 10.00–12.00 u. 13.00–18.00 Uhr,

Dienstag 13.00–19.00 Uhr und

Freitag 09.00–12.00 u. 13.00–17.00 Uhr

E-Mail: bibliothek-eibau@gmx.de

sowie in der Touristinformation: 03586/702051

touristinfo@faktorenhof-eibau.de

3,00 € im Vorverkauf, 4,00 € an der Abendkasse

Wir freuen uns auf Herrn Levin, auf recht viele Gäste und einen vergnügliche Abend.

Frau Weigelt und Frau Kintzel

**Jetzt
zum Sommerpreis!**



Heizprofi®

Heizprofi-Fachhandel Eichler Eibau
Hauptstraße 143 · 02739 Eibau
Tel. 0 35 86 / 78 80 61
Verkaufsbüro Herrnhut: 03 58 73 / 24 83

SKS Ausbau GmbH

**Putz & Wärmedämmung · Fassadengestaltung · Innenausbau
Maler- & Tapezierarbeiten · Fußbodenverlegearbeiten
⚡ Elektroinstallation ⚡ · Tischler- und Zimmererarbeiten
Dachstühle – Fachwerk – Umgebände**

Dr.-R.-Koch-Straße 14a
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/702900
Mobil: 0172/3506869

Ihre Ansprechpartner:
Klaus-Peter Stefan
Frank Berndt
Maik Neumann

Kindertageseinrichtungen

Freizeithort „Sonnenschein“

Die Ferienreporter berichten über die Winterferien 2011

Montag waren wir mit Herrn Groll auf dem Kottmar. Er hat uns geführt und viel erklärt, zum Beispiel, wie es aussieht, wenn Wildschweine gewühlt haben oder wie Rehelle aussehen. Wir haben Zapfen gesammelt. Dann sind wir alle noch zum Waldsee gelaufen.

Till und Tim



In der Bibliothek erfuhren wir wie Bücher sortiert und geordnet werden. Gelbe Fächer sind für Kinder von 1 bis 8 Jahren, die roten Fächer für Kinder ab 8 bis 10 Jahren, in weiteren Fächern stehen Krimis für Kinder ab 10 Jahren. Frau Weigelt stellte uns das Buch vom Gruffelo vor. Wir konnten in Ruhe stöbern, selbst lesen, nur ansehen oder Rätsel lösen. Danach durften wir uns Bücher ausborgen. Schön, dass wir es nicht weit in unsere neue Bibliothek haben.

Till

An einem schönen Wintertag liefen wir zum Kindergarten „Märchenwald“. Dort trafen wir Großväterchen Frost. Er berichtete uns von der Hexe Babajaga, welche ihm seine Matroschkas gestohlen hat. Dann gab er uns 7 Aufgaben, als Lohn winkte eine Zaubernuss. Zum Schluss saßen alle ums Feuer und wärmten sich.

Klara und Leonie

Eine kleine Wanderung zum Beckenbergmuseum freut uns alle immer sehr. Herr Heinrich empfing uns freundlich. Nun erfuhren wir sehr viel über Mühlen. Der Müller war ein echter Oberlausitzer mit „dr oalen Heimatsproche“. Doch leider brannte



seine Mühle 1866 durch Brandstiftung ab und er und seine 3 Kinder kamen dabei ums Leben. Die Grabsteine sind noch zu sehen. Danach haben wir uns die Ausstellung angesehen.

Lisa und Clara Sophia

Skifasching auf dem Kottmar war für alle ein großer Spaß. Zuerst ging es mit dem Bus später mit dem Taxi zum Skiheim. Dort stieg eine tolle Party, mit Dosen werfen, Autorennen, Lirum-Larum-Löffelstiel, Zeitungstanz und Luftballontanz. Wir haben viel getanzt. Nachher haben wir gegessen. Danach ging es nach draußen zum Skifahren. Es war ein schöner Tag!

Nathalie, Sue-Celina und Laura

Sehr gut hat uns das Theater in Bautzen mit den Bremer Stadtmusikanten gefallen. Dort erwartete uns ein Hahn der stotterte, ein Esel der Blumen mag, eine Katze die Schokolade liebt und ein Hund der nur knapp dem Jäger entging. Die Räuber waren mehr als dumm und viel zu ängstlich. Es war sehr lustig und allen Kindern hat es großen Spaß gemacht.

Laura, Shakira, Sue-Celina und Cara

Prima fanden wir auch den Tag mit Frau Schröter von der gesunden Ernährung. Hier lernten wir die Ernährungspyramide kennen. Wir haben Waffeln gebacken und Früchtequark zubereitet. Natürlich durften wir probieren und haben anschließend alles aufgegessen.

Cara und Shakira

Es waren Klasse Ferien, deshalb möchten uns bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken und freuen uns schon auf die nächsten Ferien!

Termine für April und Mai 2011

- Am 5. April laden wir alle Schulanfänger zu einem Schnuppertag im Hort ein. Wir sind gespannt und freuen uns schon auf euch.
- Am 6. und 7. April Osterbasteln gemeinsam mit dem Kinderland Sachsen e.V.
- Am 20. April Osternestsuche für alle Hortkinder.
- Außerdem basteln wir am 4. und 5. Mai für unsere lieben Muttis gemeinsam mit dem Kinderland Sachsen e.V.
- Am 28. Mai feiern wir gemeinsam mit der Grundschule Eibau das Hoffest.

Osterferienplan '11

Osterferienwoche:

26.04.11	9.00 Uhr	Osterbacken in der Bäckerei Bachmann
27.04.11	7.00 Uhr	Fahrt zum Dresdner Flughafen mit Führung über das gesamte Gelände
28.04.11	9.00 Uhr	Besuch in der Kita Eibau
29.04.11	9.00 Uhr	Frühlingswanderung mit Mittagessen im Waldkretscham Busgeld + Mittag + Getränk, Rückkehr gegen 14.30 Uhr



Wir wünschen allen ein schönes Osterfest und schöne Osterferien!

Während der Ferien fährt kein Schulbus!

Keine Busbegleitung! Abmeldungen bis 8.30 Uhr. Mittagessen gegen 13.00 Uhr.



Pestalozzi-Grundschule

Liebe Leser,

am 8. März war es soweit, schon lange freuten sich alle auf die Faschingszeit. Jeder erschien in einem lustigen, fantasievollen Faschingskleid. Ich kam aus dem Staunen nicht heraus, wer da alles in unsere Schule kam. Da gab es Zauberer, Außerirdische, Hexen, Nixen, Bären, Prinzessinnen, Teufel, Drachen, Cowboys, und, und, und, ...



Früh hatten alle Kinder zwei lustige Unterrichtsstunden, dann stärkten sie sich und liefen mit ihren Lehrern nach Neubau in die Turnhalle, wo uns der Neubauer Karnevalsverein schon erwartete. Wir erlebten zwei schöne und lustige Stunden mit viel Spiel und Spaß. Bei der Polonaise ging es sehr flott zu

und man musste aufpassen, dass man nicht seinen Vordermann verlor. Für mich war es da sehr einfach mich unter das lustige Volk zu mischen ohne bemerkt zu werden. Amüsante Spiele rundeten alles ab und die tollen Preise waren das I-Tüpfelchen. Auch unsere Lehrer bekamen etwas



geschenkt. Jeder bekam ein farbenfrohes Plüschrädchen für die Kostümierung und bei der Laurenzia einen feinen Muskelkater (am nächsten Tag) umsonst. Die Disco war super und alle tanzten auch sehr viel. Natürlich gab es Pfannkuchen und Saft zur Stärkung.



Es war ein sehr gelungenes Fest und wir bedanken uns sehr herzlich bei dem Neubauer Faschingsclub, der Disco, dem Personal der Turnhalle und auch bei unseren kleinen Funken für ihren flotten Tanz.

Schon zwei Tage später konnte ich wieder die Kinder in tollen Kostümen beobachten.

Am 10.03.2011 hatten die Kinder der Klasse 2a ihre Eltern und Großeltern zu einem Märchenprogramm in die Schule eingeladen. Mit Freude, Einfallsreichtum und großem Fleiß wurden Rollen eingeübt, Requisiten und Kostüme beschafft.

So nähte uns Frau Mondini für das Märchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“ ein Wolfskostüm und der Kindergarten Waldorf lieh uns die Zickleinkostüme.

Den Gästen wurden außerdem noch die Märchen „Rotkäppchen“ als Puppenspiel sowie „Die Bremer Stadtmusikanten“ als Schattenspiel vorgeführt.

Bei Kaffee und Kuchen endete der Nachmittag mit einem gemütlichen Beisammensein. Frau Pohl vom Kretscham Eibau hat uns dafür den Kaffee spendiert. Deshalb ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben.

Nun steht der Frühling in den Startlöchern und die Vorbereitungen für unser großes Hoffest laufen auf vollen Touren. Viele Ideen wurden schon von den Eltern, den Lehrern, dem Hort und dem Schulclub zusammengetragen. Und wir brauchen dringend schönes Wetter am 28. Mai und würden uns sehr über interessierte Gäste freuen.

Es grüßt alle ganz herzlich

der Schulbär NORBI



Geburtstage im April

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat in Eibau am:

01.04.	Frau Irmgard Hutter	zum 85.
11.04.	Frau Berta Mautsch	zum 85.
20.04.	Herrn Heinz Fiedler	zum 85.
22.04.	Frau Hanna Neitzel	zum 85.
22.04.	Herrn Oskar Rasch	zum 80.
23.04.	Frau Waltraut Freist	zum 85.
27.04.	Herrn Werner Münnich	zum 80.
30.04.	Frau Marianne Schuster	zum 80.

Im Ortsteil Neueibau gratulieren wir am:

01.04.	Frau Brigitta Füssel	zum 80.
26.04.	Frau Annemarie Hauptmann	zum 91.

Im Ortsteil Walddorf gratulieren wir am:

03.04.	Frau Ruth Hentschel	zum 80.
14.04.	Frau Elfriede Günther	zum 85.
26.04.	Herrn Johannes Heidisch	zum 75.
30.04.	Frau Marianne Neumann	zum 80.



Seniorenveranstaltungen

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren! 

Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie im Monat **A p r i l** 2011 zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein und wünschen Ihnen ein schönes Osterfest

Dienstag, den 05.04.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Mittwoch, den 13.04.

09.30 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau:
Bowling

Dienstag, den 19.04.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Donnerstag, den 28.04.

14.00 Uhr „Kretscham“ Eibau: Gemeinsame *Kaffeetafel* mit musikalischer Umrahmung durch Herrn Kießlich

Ihre Seniorenbetreuerin

Vorinformation:

Für den 12.05.2011 haben wir eine Halbtagsfahrt mit Michel – Reisen geplant. Es geht ab 13.00 Uhr Richtung Hohendubrau zum Monumentberg – Bergbaude Lausitzblick zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Weiter Richtung Quitzdorfer Stausee mit Abendessen in näherer Umgebung, Preis pro Person 25,00 €.

Ich bitte um Voranmeldung bis spätestens 19.04.2011 unter der Telefonnummer Neugersdorf 70 50 40 Frau Pietsch.

OT Walddorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie recht herzlich zu unserer Veranstaltung am Mittwoch, dem 20. April 2011, um 14.30 Uhr in den Waldkretscham ein. Wie immer beginnen wir den Nachmittag mit der Ehrung unserer Geburtstagskinder und danach lassen wir uns den leckeren Kuchen und belegte Schnitten munden.

Da der Frühling nun bei uns Einzug gehalten hat, wollen wir mit Ihnen gemeinsam eine musikalische Reise durch die südliche Oberlausitz unternehmen. Viele bei uns bekannte Chöre und Musikgruppen werden uns durch den Frühling begleiten. Herr Rösch wird uns diesen Film vorführen und wir wünschen Ihnen dazu gute Unterhaltung.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Betreuerinnen

Kegeltermine:

jeweils 14.00 Uhr im Waldkretscham

1. Gruppe am 05.04.2011
2. Gruppe am 19.04.2011



Vereinsmitteilungen

Förderverein der Grenzregion „Obere Mandau/Spreequellen“ e.V.



12. Radsternfahrt in den Schluckenauer Zipfel

In diesem Jahr führt unsere traditionelle Radsternfahrt zum zweiten Mal in die Stadt Jirkov/Georgswalde, diesmal jedoch in den Ortsteil Filipov/Phillisdorf in den schönen Garten des Seniorenheimes in unmittelbarer Nähe der Wallfahrtskirche.

Am Sonntag, dem 08. Mai 2011 starten wieder die Teilnehmer aus vielen Orten rund um den Schluckenauer Zipfel zu dieser Radtour, um gegen 13.00 Uhr von der Stadt Jirkov, der Leitung des Heimes, der Seniorenband und den Veranstaltern (Förderverein der Grenzregion „Obere Mandau/Spreequellen“ e.V. und der tschechischen Partnergesellschaft TUR) begrüßt zu werden.

Neben der musikalischen Unterhaltung wird es wieder Begegnungen von Freunden und Bekannten aus den Vereinen dieserseits und jenseits der Grenze geben. Für das leibliche Wohl in Form von Imbiss und Getränken wird wieder gesorgt, so dass man sich für die Rückfahrt stärken kann.

Das kleine deutsch-tschechische Programm zu der Fahrt wird wieder in den Tourisinformationen/Gemeindeämtern der Ausgangsorte zu erhalten sein und Routenvorschläge enthalten, die sich im Böhmisches an den nummerierten Radwegenetz (gelbe Schilder) orientieren.

Im Altkreis Löbau-Zittau gibt es wieder die Terminannäherung an die große Sternfahrt des Landkreises Görlitz, was sich auf Grund der Terminkette in Tschechien aber nicht ändern lässt. Dafür haben die Radler aus dem Oberland dieses Jahr fast ein Heimspiel.

Egal, ob Sie sich dem diesjährigen Fahrtziel individuell nähern oder gemeinsam radeln, wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Fahrt, schönes Wetter und laden wieder recht herzlich ein. Die Teilnahme an der Fahrt erfolgt auf eigene Gefahr.

*Wolfgang Tröger
Förderverein der Grenzregion „Obere Mandau/Spreequellen“ e.V.*

Kleingartenverein Ziegelgrund Eibau/Sachsen e.V.



Die Hexen tanzen wieder in Eibau am 30. April 2011



Der Kleingartenverein „Ziegelgrund Eibau e.V.“ führt auch in diesem Jahr wieder sein alljährliches Walpurgisfeuer in der Gartenanlage an der Neugersdorfer Straße durch. Wir Kleingärtner wollen mit diesem Feuer mit dazu beitragen, Traditionen und Bräuche unserer Vorfahren am Leben zu erhalten, in dem wir das Frühjahr mit einem zünftigen Feuer begrüßen. Die „Hexenverbrennung“ findet wie traditionell üblich am 30. April statt. Mit Beginn der Veranstaltung ist je nach Wetterlage zwischen 18.30 Uhr und 19.00 Uhr zu rechnen.

Wir laden hierzu die Gartenfreunde unseres Vereins, alle Eibauer sowie Freunde und Besucher recht herzlich dazu ein. Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird selbstverständlich gesorgt.

Im Namen des Vorstandes

Reinhard Niclas, Vereinsvorsitzender

Förderverein zur Erhaltung der Ev.-Luth. Kirche zu Walddorf

Kirche erleben – „Orte der Taufe – eine Entwicklung in Jahrhunderten“



Der Förderverein zur Erhaltung der Ev.-Luth. Kirche zu Walddorf setzt auch in diesem Jahr seine erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Kirche erleben“ fort und will weiter Hintergrundinformationen vermitteln. Dazu sind alle Interessierten am 10. April 2011 um 16 Uhr in die Walddorfer Kirche eingeladen. Im

Mittelpunkt steht diesmal der Taufstein. Der Leiter des Kunstdienstes bei der Sächsischen Landeskirche, Dr. Frank Schmidt, wird uns die Bedeutung und Aussage der Taufsteine in der geschichtlichen Entwicklung anhand von Beispielen aus verschiedenen Kirchen erläutern. Wissen Sie, wann und von wem der Taufstein in der Walddorfer Kirche geschaffen wurde? Natürlich wird uns Dr. Schmidt auch darauf eine Antwort geben und den kunsthistorischen Wert erklären. Abschließend wird es die Möglichkeit geben, in unserem Taufbuch, den eigenen Eintrag oder den seiner Vorfahren zu suchen. Der Eintritt ist frei. Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie die weiteren Sanierungsaufgaben an unserer Kirche. Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucher.

Im Namen des Fördervereinsvorstandes

Viola Streubel

Sportinformationen

Sportplatz am Volkshaus



FSV Eibau – Vereinsmitteilungen – Punktspielansetzungen April/Mai/Juni 2011

Nach dem langen Winter und einer wahren Flut von fünf Auswärtsspielen am Stück im Februar/ März spielt der FSV Eibau auch wieder zu Hause auf dem Sportplatz am Volkshaus und freut sich auf ihren zahlreichen Besuch. Hier die Ansetzungen der nächsten Wochen im Einzelnen. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.fsv-eibau.de

Sonnabend, den 09.04.2011

Anstoß 15.00 Uhr FSV Eibau – FSV Oderwitz 02 II.

Sonnabend, den 30.04.2011

Anstoß 15.00 Uhr FSV Eibau – ESV Lok Zittau II.

Sonnabend, den 14.05.2011

Anstoß 15.00 Uhr FSV Eibau – Hirschfelder SV

Sonnabend, den 28.05.2011

Anstoß 15.00 Uhr FSV Eibau – SV Horken Kittlitz

Sonnabend, den 18.06.2011

Anstoß 13.00 Uhr FSV Eibau – FV Rot-Weiß Olbersdorf II.

Das sind die noch zu absolvierenden Heimspiele des FSV Eibau in der 1. Kreisklasse in dieser Saison. Im Moment belegt der FSV in der Tabelle einen ausgezeichneten Platz im Spitzenfeld der Tabelle und freut sich auf einen zahlreichen Besuch der Spiele. Für Imbiss und Getränke ist zu allen Heimspielen wie immer bestens gesorgt.

Ihr FSV Eibau

SG Fortschritt Eibau e.V. Gewichtheben



2. Durchgang im Sächsischen Schülerpokal

Nicht ganz so erfolgreich wie der erste endete der zweite Durchgang im Sächsischen Schülerpokal Gewichtheben für den Eibauer Nachwuchs. Obwohl es fast allen der zehn eingesetzten Athleten gelang, ihre Bestleistungen zu verbessern, wurde die erste Eibauer Mannschaft vom Gastgeber NSAC Görlitz auf den dritten Rang verwiesen. Unangefochten an der Spitze wieder der Chemnitzer AC.

Dritte Plätze errangen Mareike Ranger, Pauline Walzak und Paul Berndt. Alle Sportler konnten in ihren jeweils letzten Reißversuchen neue Bestwerte verbuchen. Pauline war in der weiblichen D-Jugend mit 13,2 sek. das schnellste Mädchen und auch die Punktbeste in der Athletik insgesamt.

Zweitbeste in der Athletik derselben Kategorie war die Walddorferin Nancy Ludwig. In der Endabrechnung für sie der vierte Rang.

Ebenfalls einen vierten Platz allerdings im Jahrgang 1997 holte Carol Mittrach. Er lief in seiner Gruppe mit 11,8 Sekunden am schnellsten und sprang auch deutlich am weitesten. Außerdem steigerte er sich beträchtlich im Reißen und Stoßen.

Wieder auf Platz fünf kam Erik Ludwig in der männlichen E-Jugend ins Ziel. Er konnte erstmalig 22 kg reißen.

Sehr erfolgreich an der Hantel agierten zwei weitere Mittrach-Brüder. Der 12-Jährige Patrice verbesserte mit 14 und 15 kg seine Reißbestleistung zweimal und der zehnjährige Tristien sogar in allen drei Versuchen (8 kg, 10 kg, 11 kg).

Der Eibauer Peter Berndt konnte 15 kg stoßen und Anton Arlt lief erstmalig 14,5 sek. im Laufstest.

Gleichzeitig war dieser Durchgang die Qualifikation für den in drei Wochen stattfindenden C-Jugend-Länderpokal in Rodewisch. Wie erhofft, gelang es dem Leutersdorfer Carol Mittrach, sich für diese Deutschen Meisterschaften für Länderauswahlmannschaften zu qualifizieren.

Herzlichen Glückwunsch.

1. Bundesliga Gewichtheben

Immerhin konnte Philip Schwarzbach in seinem Schlusswort die Erfüllung der in der Hinrunde versprochenen Revanche beim Kampf der 1. Bundesliga Gewichtheben verkünden.

Überraschend kam dieser Erfolg der Eibauer Kottmarstemmer allerdings nicht, hatten doch die Gäste der KG Görlitz/Zittau bereits im Vorfeld akute Besetzungsprobleme signalisiert.

Neben der beruflich fehlenden Julia Rohde, musste auch der superschwere Matthias Baier verletzungsbedingt absagen.

Dem fast 18-jährigen Eibauer Kaderathleten Philipp Scholte gelang es eindrucksvoll, sein gestiegenes Kraftniveau anzudeuten. Mit Bestleistung im Reißen (90 kg) und nur knapp verfehlter neuer Bestleistung im Stoßen deutete er seine Ambitionen auf einen Startplatz bei den diesjährigen Junioreneuropameisterschaften an. Die erste Möglichkeit, die Norm zu knacken, wird er bei den in zwei Wochen stattfindende Länderpokal der A/B-Jugend haben. Die notwendigen 220 kg im Zweikampf – allerdings mit einem Kilogramm weniger Körpergewicht – sollten dort möglich sein.

Ansonsten konnten die ca. 150 Zuschauer einen kampfbetonen, aber auch mit vielen Fehlversuchen versehenen Auftritt der Eibauer sehen. Einzig Philip Schwarzbach gelangen an diesem Abend sechs gültige Versuche.

Marcel Müller riss Bestleistung mit 101 kg und die ihm im Stoßen ablösende Diana Müller konnte erstmalig 77 kg stoßen.

Bester Heber des Abends war der polnische Gaststarter der Gäste Mariusz Rytkowski, der 150,2 Punkte auf die Bühne brachte.

Damit kann sich die SG Fortschritt Eibau aus eigener Kraft den dritten Platz der Staffel Süd hinter dem Chemnitzer AC und der TB 03 Roding und vor der KG Görlitz/Zittau sichern.

Ob dies die Berechtigung zum Verbleib in der 1. Bundesliga bedeutet, ist eher unwahrscheinlich, da hier erst noch der Quervergleich zur Staffel Nord gezogen werden muss.

Erstmals wurde ein Vorkampf veranstaltet, wo sich sechs Nachwuchsheber beider Vereine einem ordentlichen Kampfgericht stellen mussten.

Alexander Preußler

Sporthalle „Am Kottmar“

Handball

Sonntag

03.04.2011 14.00 Uhr Frauen Eibau – Rietschen

Sonnabend

09.04.2011 12.30 Uhr M/Jugend C – SG Cunewalde/Oberg.
14.00 Uhr 2. Männer – TBSV Neugersdorf 3
15.45 Uhr Frauen – Seifhennersdorf SV
17.30 Uhr 1. Männer – SV Koweg Görlitz 3.

Sonntag

17.04.2011 9.30 Uhr Kreispokal M/Jugend. D
bis 13.00 Uhr



Fußballverein SV Neueibau e.V.

Die Hallenkreismeisterschaften 2010/2011 des neuen Fußballverbandes Oberlausitz sind Geschichte. Erstmals nahmen auch Mannschaften aus dem Norden des Landkreises teil.

In den Altersklassen der D-, E- und F-Junioren waren das jeweils ca. 32 Mannschaften, die in Vor-, Zwischen- und Endrunden ihre Sieger ermittelten.

Unsere 3 Mannschaften konnten sich alle bis in die Endrunden durch kämpfen – das gelang keinem anderen Verein. Ihre Leistung wurde gekrönt. Die D- und F-Junioren erzielten den 3. Platz in ihren Altersklassen, die E-Junioren einen guten 4. Platz. (Es fehlte ein Tor zum 3. Platz.)

Die Gesamtpunktwertung der 32 teilnehmenden Sportvereine lautet wie folgt: 1. Weißwasser, 2. Bad Muskau und Neueibau, 4. Schleife und 5. Görlitz.

Bei einem gut besetzten Hallenturnier der F-Junioren in Brand-Erbisdorf wurde unsere Elisa Herbig als „Bester Spieler“ ausgezeichnet. (Foto)



Nun gilt es, die guten Platzierungen der I. Halbserie auch in der II. Halbserie auf dem Rasenplatz, zu halten. Die F- und E-Junioren überwinterten auf dem 1. und die D-Junioren auf dem 2. Tabellenplatz in den jeweiligen Staffeln.

Liebe Eltern und Kinder!

Der SV Neueibau wird am Sonntag, dem 08.05.2011, mit Beginn 10.00 Uhr, ein „Schnupper-Fußballtraining“ für fußballbegeisterte Mädchen und Jungen (ab 4 Jahre) auf dem **Rasenplatz** unserer „**Bergland-Arena**“ in Neueibau durchführen.

Für die Teilnehmer gibt es Gutscheine zur kostenlosen Teilnahme am Trainings- und Wettkampfbetrieb bis zum 31.12.2011. Weitere kleine Überraschungen halten wir – natürlich auch für alle „Mutti's“! – bereit. Für eine Stärkung zwischendurch (Speisen und Getränke) ist ebenfalls gesorgt. Gleichzeitig wird

Sonderkonditionen für Ihre Immobilienfinanzierung!

Freuen Sie sich:

Jetzt ist die Zeit zum Bauen, Kaufen oder Uminanzieren. Mit einem günstigen Vorausdarlehen von Wüstenrot. **Nur jetzt zu 3,80 %***

Zum Beispiel:

- Nettodarlehensbetrag 100.000 Euro
- Sollzinssatz 3,80 % p.a. gebunden (fest) für 10 Jahre
- Effektiver Jahreszins 3,91 %
- Beleihungsauslauf 60 %

* Stand: 28.02.2011 – freibleibend, befristet bis 30.06.2011. Die Konditionen gelten nur in Verbindung mit dem Abschluss eines Ideal Bausparvertrages Tarifvariante B/F: Abschlussgebühr 1.000 Euro (1 % der Bausparsumme), Kontogebühr 9,20 Euro p.a., Sollzinssatz beim Bauspardarlehen gebunden (fest) 3,60 % p.a., monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 600 Euro (6 % der Bausparsumme), effektiver Jahreszins des Bauspardarlehens 3,96 % ab Zuteilung. Für das Finanzierungsbeispiel ist eine monatliche Bausparung des Bausparvertrages mit 1,2 % der Bausparsumme unterstellt.

Veronika Herrmann

Telefon: 0 35 83 / 70 85 76



württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

ein Punktspiel der F-Junioren auf der anderen Hälfte des Rasenplatzes stattfinden. Also, den 8. Mai dick markieren und mit Kind, Eltern, Oma und Opa auf zum „Schnuppertraining“ nach Neueibau.

Weitere Termine des SV Neueibau im Monat April:

Punktspiele der 1. und 2. Männermannschaft finden am 02.04.11, 16.04.11, 21.04.11 (Gründonnerstag), 23.04.11 (Ostersamstag) und 25.04.11 (Ostermontag) statt. Die jeweiligen Anstoßzeiten werden in der Presse veröffentlicht.

Unsere Senioren spielen am Sonntag, dem 10.04.11, gegen Oderwitz – Anstoß: 10.00 Uhr.

Am **Ostersamstag, dem 23.04.11**, laden wir herzlich alle Tanzfreudigen zum „**Ostertanz**“ in die Turnhalle Neueibau ein – gleichfalls Nichtvereinsmitglieder! Auch hier erwartet Sie ein unterhaltsamer Abend!

Wir sehen uns!

„Einer für Alle – Alle für Neueibau“ – so unsere Junioren!

www.neueibauerkids.de

Gerd Offermanns, Jugendleiter

Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Eibau und Walddorf

Spruch für den Monat April 2011:

Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt!

Matthäus 26,41

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Ab Karfreitag finden die Gottesdienste wieder in den Kirchen Eibau und Walddorf statt

03. April Abendmahlsgottesdienst
in Eibau Beginn: 8.45 Uhr
in Walddorf Beginn: 10.15 Uhr

10. April **Jesus-kommt-Gottesdienst:**
„Das Leben ist nicht fair“
in der Kirche Walddorf 10.00 Uhr
für alle Kinder im Pfarrhaus
Abenteuer-Kinderkirche ab 9.45 Uhr

17. April Predigtgottesdienst
in Eibau Beginn: 8.45 Uhr
in Walddorf Beginn: 10.15 Uhr

22. April Karfreitag-Abendmahlsgottesdienst
in Walddorf: Beginn 10.00 Uhr
Liturgische Feier zur Sterbestunde Christi
mit Abendmahl
in Eibau Beginn: 15.00 Uhr

24. April **Festgottesdienst** mit
Beteiligung der Kinder und
mit anschließendem Osternestsuchen
in Eibau Beginn: 9.00 Uhr
Osterandacht auf dem
Walddorfer Friedhof Beginn: 10.15 Uhr

25. April Oster-Organkonzert
in der Kirche Walddorf Beginn: 16.00 Uhr

01. Mai Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis
in Eibau Beginn 10.15 Uhr
in Walddorf Beginn 8.45 Uhr

Gottesdienst im Seniorenpflegezentrum „Am Kottmar“ Eibau
am 04. April 2011 9.00 Uhr

Katholische Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarramt: „Mariä Himmelfahrt“ Leutersdorf

Aloys-Scholze-Str. 4, 02794 Leutersdorf

Tel. 0 35 86 / 38 62 50, Fax 0 35 86 / 40 85 34

E-Mail: Kath_Pfarramt_Leutersdorf@live.de

www.katholische-pfarrei-leutersdorf.de

Liebe Leserin, lieber Leser,
auf dem Jeschken spielt der Roman „Grandhotel“ von Jaroslav Rudiš. Zu den vielen lustigen, traurigen und komischen Erkenntnissen des Ich-Erzählers gehört der schöne Satz: „Die Frau Doktor sagt nämlich, dass das Leben einem Mosaik gleicht. Dass wir es gar nicht als Ganzes wahrnehmen.“ Tatsächlich fällt es uns schwer, in den vielen Anforderungen des Alltags noch den Zusammenhang zu erkennen. Die Fastenzeit ermutigt dazu, einen Schritt zurückzutreten und zumindest den gegenwärtigen Ausschnitt meines Lebens zu betrachten, indem ich bewusst Zeit freihalte für einige Momente Stille und Gebet. Vielen fällt das schwer. Deshalb lädt die Reihe „Orte der Ruhe und Kraft“ am 12. April ein, dass Mosaik des Lebens zu betrachten.

Eine gesegnete Fastenzeit wünscht Ihnen

Pfarrer Wolf.

Gottesdienste im April

	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf Aloys- Scholze-Str. 4	Filialkirche Maria Unbefleckte Empfängnis Großschönau Bahnhofstr. 5	Kapelle Thomas von Aquin Eibau August- Bebel-Str. 2
Samstag	—	18 ⁰⁰ Uhr	16 ⁰⁰ Uhr
Sonntag	10 ⁰⁰ Uhr	—	—

Gottesdienste in der Heiligen Woche

	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf Aloys- Scholze-Str. 4	Filialkirche Maria Unbefleckte Empfängnis Großschönau Bahnhofstr. 5	Kapelle Thomas von Aquin Eibau August- Bebel-Str. 2
Palm- sonntag	10 ⁰⁰ Uhr Familien- gottesdienst mit Palmprozession	Vorabend 18 ⁰⁰ Uhr	Vorabend 16 ⁰⁰ Uhr
Grün- donnerstag	—	19 ⁰⁰ Uhr Feier des letzten Abend- mahles m. Fußwaschung	—
Karfreitag	15 ⁰⁰ Uhr Karfreitags- liturgie	10 ⁰⁰ Uhr Kinderkreuz- weg	—
Karsamstag	8 ³⁰ Uhr Karmette	—	—
Oster- sonntag	5 ⁰⁰ Uhr Osternacht	10 ⁰⁰ Uhr	—
Oster- montag	10 ⁰⁰ Uhr	—	8 ³⁰ Uhr

Veranstaltungen

- 3. April 10.00 Uhr Familiengottesdienst
anschließend Kirchencafé
- 5. April ab 14.00 Uhr Kirchengroßputz
in der Pfarrkirche Leutersdorf
- 6. April 19.30 Uhr Liturgietreff ASH
- 7. April 19.00 Uhr Großschönau Kirche
„Die Piusbruderschaft – eine katholische Sekte“
mit Pfr. Gerald Kluge (Radeberg)
- 12. April 20.00 Uhr Orte der Ruhe und Kraft
„Mosaik des Lebens“, Aloys-Scholze-Haus
- 14. April 19.00 Uhr Pfarrgemeinderat in Leutersdorf
- 16. April 10.00 Uhr Kinderbußandacht und Palmbuschenbinden
Ministrantenstunde in Leutersdorf
- 20. April 10.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim und
Krankenkommunion
- 19. April Bußgottesdienst 19.30 Uhr in Leutersdorf
anschließend Beichtgelegenheit auch bei fremden
Beichtvätern

Passionsmusik

Palmsonntag den 17. April 2011 –
16.00 Uhr

Katholische Kirche Mariä
Himmelfahrt Leutersdorf

Lucas Pohle (Crosta) spielt auf
der restaurierten Kohl-Organ

Eintritt frei

(es wird um eine Spende gebeten)



Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

Ev.- Luth. Kirche Ebersbach

10. April, 16.00 Uhr – Johann Sebastian Bach

Johannespassion

Gertrud Günther – Sopran, Britta Schwarz – Alt, Sebastian
Reim – Tenor, Christoffer Jung – Bass (Christus), Matthias
Weichert – Bass (Arien)

Dresdner Kammerphilharmonie

Ebersbacher Kinder – und Jugendchor

Erweiterte Ebersbacher Kantorei

Leitung: KMD Johannes Arnold

Volksbank Löbau-Zittau eG

Mit unserer Veranstaltungsreihe „Rund ums Haus“ stellen wir
Ihnen nützliche Informationen rund um die Immobilie zur Ver-
fügung.

Die nächste Veranstaltung zum Thema „Wie schütze ich meine
Immobilie vor Einbrüchen“ findet am 20. April 2011 in der Gast-
stätte „Gondelfahrt“ in Jonsdorf, Großschönauer Str. 38 statt.

Gastredner der Sicherheitsfirma Sockel und der Polizeidirektion
geben Ihnen zu diesem Thema nützliche Informationen. Nach
dem Vortrag stehen Ihnen die Referenten und unsere Immobi-
lienspezialisten bei einem kleinen Imbiss gern für detaillierte
Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Volksbank Löbau-Zittau eG

Sozialwahl der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft

Sie bestimmen, wer Sie künftig vertritt – Waldbesitzer für
Waldbesitzer!

Ab Mitte April 2011 finden die Sozialwahlen für die Landwirt-
schaftliche Berufsgenossenschaft statt. Die Waldbesitzerverbän-
de kandidieren mit einer eigenen Liste für und von Waldbesitzern.
Alle Waldbesitzer sind aufgerufen sich an der Wahl zu beteiligen,
damit in der Vertreterversammlung und dem Vorstand der
Berufsgenossenschaft nicht über ihren Kopf hinweg entschieden
werden kann. Senden Sie daher, wenn möglich bis zum 14. März,
den Fragebogen und Antrag auf Ausstellung eines Wahlauswei-
ses an die Berufsgenossenschaft zurück! Jede Stimme zählt!

Für alle Waldbesitzer bedeutet die beschlossene Änderung der
Beitragsermittlung eine Erhöhung der Kosten. Die Beschei-
de werden Ihnen in den nächsten Tagen zugehen. Dies ist die
einzige Wahl mit Wahlhandlung der Landwirtschaftlichen
Berufsgenossenschaft. Wenn sich alle Waldbesitzer und ihre
Ehepartner an der Wahl beteiligen, können wir voraussichtlich
stärker als bisher in der Berufsgenossenschaft unsere Belange
wahrnehmen. Wir wollen bezahlbare Beiträge, eine bürgernahe
und effiziente Verwaltung. Dafür müssen das Beitragsaufkom-
men sowie die Unfallkosten zum Produktionsverfahren „Forst“
vollständig erfasst und korrekt zugeordnet werden. Das fordern
die Waldbesitzer seit 2005 von der Verwaltung der Berufsge-
nossenschaft. Schulungen an Motorsägen und Freischneidern
sollen flächendeckend und zusammen mit den Waldbesitzerver-
bänden angeboten werden. Nur so können Unfälle besser ver-
mieden und die Unfallzahlen weiter reduziert werden. Dadurch
können wir die Beitragskosten senken.

Um an der Wahl überhaupt teilnehmen zu können, müssen alle
wahlberechtigten Waldeigentümer und deren wahlberechtigte
Ehegatten in der Gruppe der „Selbständigen ohne fremde
Arbeitskräfte“, wenn möglich bis zum **14. März 2011**, den von
der Berufsgenossenschaft zugesandten **Fragebogen, welcher
gleichzeitig der Antrag auf Ausstellung eines Wahlauswei-
ses** ist, ausgefüllt an die dort angegebene Adresse zurücksen-
den. Nur so werden Sie die Wahlunterlagen bekommen und
damit berechtigt an der Sozialwahl überhaupt teilzunehmen.
Wahlberechtigt sind Sie, wenn Sie

- keine familienfremden Arbeitskräfte in Ihrem Unternehmen
beschäftigen und wenn
- weniger als 26 Wochen in den letzten 12 Monaten vor dem
03. Januar 2011 selbst als Arbeitnehmer tätig waren.

Ihre Ehegatten sind dann wahlberechtigt, wenn sie im Unternehmen
mithelfen, sei es mit Schreibtisch Tätigkeiten oder direkt im Wald
und wenn sie Miteigentümer sind (direkt/indirekt). Bei Erben-
gemeinschaften sind alle, die Erbanteile haben, wahlberechtigt.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die auf Ihrem Fragebogen
angegebene Hotline bei der Berufsgenossenschaft Mittel und
Ostdeutschland unter: 030/88 71 65 88.

Wir rufen Sie als Waldeigentümer und Ihre Ehegatten auf, sich
an der Wahl aktiv zu beteiligen und Ihr Recht einzufordern –
eine starke Vertretung von und für Waldbesitzer!

Selbstverständlich stehen auch die Waldbesitzerverbände Ost-
deutschlands für Ihre Fragen zur Verfügung.

Waldbesitzerverbände Sachsen e.V.: ☎ 03 52 03 / 3 98 20
Sachsen-Anhalt e.V.: ☎ 03 91 / 56 39 04 30
Thüringen e.V.: ☎ 03 62 4 / 31 38 80
Brandenburg e.V.: ☎ 03 31 / 201 04 44
Mecklenburg-Vorpommern e.V.: ☎ 03 88 53 / 2 11 13

Ansprechpartner für die Presse: Listenvertreter Herr Johannes Ott,
Tel: 03765/64278; Mobil: 0170/4422721

Der Verein „Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e. V.“ informiert

Am 26. April 2011 jährt sich zum 25. Mal der Tag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl. Noch immer sind weite Gebiete in Weißrussland und der Ukraine durch die Verstrahlung belastet, leiden die Menschen, insbesondere die Kinder, unter den Folgen des schwersten Reaktorunglücks unserer Zeit.



Die Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e. V. lädt seit mehr als 20 Jahren Kinder zu Erholungsaufenthalten nach Seifhennersdorf ein. Auch in diesem Jahr werden sich in der Zeit vom **14.06. bis 07.07.2011** wieder Kinder aus der verstrahlten Region Weißrusslands in Seifhennersdorf erholen.

Da der Verein die Kosten für den Aufenthalt der Kindergruppe allein aus Spenden finanziert, erbitten wir auch Ihre Hilfe.

Zur Organisation der Kinderaktion benötigen wir (neben Geld) auch folgende Dinge:

- **Regenbekleidung, Gummistiefel ab Größe 30 und Regenschirme**
- **kleine Sportgeräte wie Bälle (auch Fußbälle), Tischtennis- und Federballschläger, Springseile und ähnliches**
- **Sitzerhöhungen für Autos (für Kinder ab 6 Jahre)**

Alles sollte gut erhalten und funktionstüchtig sein.

Wenn Sie uns helfen möchten, können Sie sich an jedem 1. Sonntag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr in unserem Lager in Seifhennersdorf, Nordstraße 63 melden, oder telefonisch bei Frau Pfaff 03586/406139, bzw. per Mail hannelore-pfaff@t-online.de.

Natürlich freuen wir uns auch über Geldzuwendungen. Jeder Spender erhält vom Verein eine Spendenquittung.

Unsere Kindergruppe wird aus 12 Kindern und 2 Betreuern bestehen. Während der Woche sind die Kinder gemeinsam untergebracht. Die Wochenenden sollen die Kinder, wie in den vergangenen Jahren, bei Familien verbringen. Dafür suchen wir Wochenendeltern, die 2 Kinder von Freitag Abend bis Sonntag Abend in ihre Familie einladen möchten.

Es hat sich bewährt, dass die Kinder zu zweit in die Familien gehen. Das soll auch in diesem Jahr wieder so sein.

Wer mehr darüber wissen möchte, den laden wir ganz herzlich am **Montag, dem 11.04.2011, um 19.30 Uhr zum Gastelternabend** ins Kindererholungszentrum „Querxenland“ in Seifhennersdorf, Viebigstraße ein. Wir treffen uns im Saal des Rezeptionsgebäudes. Wir freuen uns auf Sie.

Außerdem möchten wir schon heute auf unser **Benefizkonzert am 24.08.2011** in der Kreuzkirche Seifhennersdorf hinweisen.

Peter Orloff und sein Schwarzmeerkosaken-Chor geben ein Konzert zugunsten unserer Kinder von Tschernobyl.

*Hannelore Pfaff für den Vorstand
„Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e. V.“*

Spendenkonto: Sparkasse Oberl.-Niederschlesien
BLZ 850 501 00, Kontonummer 3000 023 096

Abwasserbehandlung durch Kleinkläranlagen

Das Bildungs- und Demonstrationszentrum für dezentrale Abwasserbehandlung – BDZ e.V. lädt ein zum „Tag der offenen Tür“:

Termin: 12. April 2011 von 10 bis 17 Uhr

Ort: BDZ, An der Luppe 2, 04178 Leipzig

Zwölf vollbiologische, in den Abwasserkreislauf der Region integrierte Kleinkläranlagen verschiedener Technologien sowie 13 Schnittmodelle von Kleinkläranlagen können an diesem Tag auf dem Demonstrationsfeld des BDZ besichtigt werden. Mitarbeiter der Herstellerfirmen stellen die Funktionsweise der einzelnen Kleinkläranlagen vor und beraten zu Planung, Einbau, Inbetriebnahme und Wartung der Anlagen. Darüber hinaus wird über die Modalitäten der Förderung von Kleinkläranlagen informiert.

Im Freistaat Sachsen zwingen die demografische Entwicklung und die finanzielle Ausstattung zu einer neuen strategischen Ausrichtung der Abwasserkonzeption. Vorausgesetzt es ist wirtschaftlicher, erfolgt in Gebieten, die bisher nicht zentral erschlossen wurden, eine kleinräumige dezentrale Erschließung mit Gruppenkläranlagen und grundstücksbezogenen Kleinkläranlagen. Das bedeutet: Für etwa 14 % der sächsischen Bevölkerung wird die Abwasserentsorgung zukünftig dezentral geregelt werden. Unterstützt wird das durch die Ausgabe von Fördermitteln entsprechend der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft 2009.

Weitere Informationen unter: <http://www.bdz-abwasser.de>

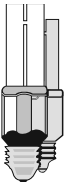
Ihr Ansprechpartner
Dr. Gabriele Stich

Traditionelle Ebersbacher Baby- und Kindersachsenbörse

Am 9. April 2011 um 10.00 Uhr findet in Ebersbach/Oberland, Hofeweg 41, ehemaligen Plus-Markt, jetzt C4-Club wieder eine Kindersachsenbörse statt. Zum Verkauf werden preiswerte, gut erhaltene Kindermode in allen Größen, Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. angeboten.

Börsenteam Ebersbach
Ansprechpartner
Jutta Heinzl
02791 Oderwitz, Langer Garten 19a
Telefon-Nr. 03 58 42 / 2 76 40





Licht ist Leben

Elektromeister

Thomas Käsche

02739 Eibau · Hauptstraße 26

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik
Tel. (0 35 86) 78 96 47, Fax (0 35 86) 78 96 48, Funk 01 72 / 3 52 36 88



Am Gewerbepark 5
Oberseifersdorf
www.FBL-Zittau.de

Fahrzeug und Baumaschinen GmbH

MIETPARK



Telefon 03583/5 74 60

compact-line partner **HITACHI**

Familienpaß mit Räuberhauptmann Karasek



Am 1. Mai lädt der Räuberhauptmann Karasek bereits zum 15. Male seine Gäste aus nah und fern recht herzlich zum traditionellen Familienpaß ein.

Schauplatz ist das idyllisch gelegene „Querxenland“ in Seifhennersdorf. Von 10:00 bis 18:00 Uhr können hier Jung und Alt in die Räuber- und Schmugglerzeit vor 200 Jahren abtauchen.

Der musikalische Höhepunkt des Spektakels sind Kathrin & Peter. Die Besucher werden in den Genuss kommen, das sympathische Duo live auf der Bühne mit vielen schönen Liedern zu erleben. Darüber hinaus sorgen die Weißbachtaler Musikanten für Stimmung.

In Karaseks Kaffeestube geht es musikalisch weiter. Neben Kaffee und leckerem Kuchen gibt es dort auch Live-Musik. Andere kulinarische Köstlichkeiten gilt es auf „Karaseks Naturmarkt“ zu entdecken. Leckere Wurst vom Bauernhof, Oberlausitzer Kuh- und Ziegenkäse, Schwein am Spieß, Räuberpfanne und Schmugglerwürstchen dürfen an so einem Tag nicht fehlen.

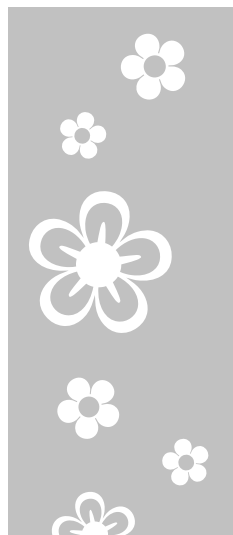
Außerdem bekommen die Besucher Einblicke in das traditionelle Handwerk. Ein singender Töpfer zeigt sein Können an der Töpferscheibe, Stuhlgeflechte werden erneuert, Waren geräuchert und mit dem Baustoff Holz gearbeitet.

Für die kleinen Gäste wird es von der AOK Plus eine Fotoaktion mit dem Querx geben und ein Kletterturm sowie ein Abenteuerpiratenschiff zum Erobern bereit stehen. Für die größeren findet auf der Waldwiese ein historisches Adlerschießen statt.

Am Vormittag startet der Räuberhauptmann Karasek in den abenteuerlichen Räuberwald. Die kleine Wanderung führt direkt in den Westteil der einstigen böhmischen Enklave. Ein Scharmützel mit Karaseks Spießgesellen ist dabei keinesfalls auszuschließen.

So erreichen Sie uns:

Organisationsbüro
„Karasekfest“ GbR
Cathrin Milde
Viebigstraße 1
02782 Seifhennersdorf
Tel.: 035 86/451 10
Fax: 035 86/451 16
E-Mail:
milde@querxenland.de
Internet:
www.querxenland.de



Skilager der Mittelschule Oderwitz vom 10 bis 14.01.2011

Am Montag Morgen war auf dem Schulhof der Pesta in Oderwitz das große Sammeln zum Skilager der Klassen 7 & 8 angesagt. Alles im Bus verstaute und auf gings ins tschechische Harrachov. Dort angekommen, die Zimmer aufgeteilt und schon durften die „Profis“ unter den Skifahrern und Snowboardern die Hänge testen. Unsere Anfänger wurden in der Zwischenzeit mit ihrer Ausrüstung ausgestattet. Bei über 50 Teenies dauerte das natürlich.

Am nächsten Morgen ging es wieder auf die Piste und für unsere Anfänger war Skischule. Unsere Gruppe der Alpinen und Snowboarder wuchs von Tag zu Tag. Am Donnerstag Nachmittag wagten sich auch die letzten Skischüler auf die Hänge und meisterten die rote Abfahrt bei den Sprungschanzen.

Es war eine tolle Woche, wir hatten Spaß und hoffen auf eine Wiederholung. Vielen Dank auch an unsere Lehrer Frau und Herr Runge, Frau Poitschke, Frau Tichatschke, Herr Bürdel sowie die mitgereisten Eltern.

D. Häschke – Gruppe Ski Alpin

Einladung zum Tag der offenen Tür in der Jugendherberge Schloss Oderwitz

Am 17.04.2011 findet von 13.00 bis 17.30 Uhr der Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag wollen wir den Oderwitzern und allen interessierten Gästen Rede und Antwort stehen über erreichte und geplante. Führungen durch Haus und Gelände (13.00, 14.00 und 16.30 Uhr), Hüpfburg für die Kleinsten und 15.00 Uhr die Modenschau des Bestellshop Ilona Wenger gehören wieder zum Rahmenprogramm des Tages. Für einen kleinen Imbiss, ein Getränk oder einen Eisbecher vom Cafe Engel sollte immer Zeit bleiben. Bei schönem Wetter öffnen wir auch die neu gestaltete Terrasse für Sie. Wir freuen uns wieder auf viele Besucher, bis zum 17.04.

das Team der Jugendherberge Schloss Oderwitz

Das Loewe 7-Tage-Rennen.

Wer jetzt schnell ist, wird belohnt: mit minimalistischem Design, brillantem Bild, atemberaubendem Sound und – nur 7 Tage lang – mit einem einzigartigen Preisvorteil auf ausgewählte Einzelstücke.

Nur vom 11.04. bis 18.04. bei uns
im Loewe Fachhandel.



VIA-SAT BRUECKNER, Inh. Steffen Heyer
Hauptstrasse 93, 02791 Oderwitz
Tel. 035842/26515, viasat-brueckner@t-online.de



LOEWE.



VR-IMMOBILIEN sucht ständig Immobilien.

Attraktive
Konditionen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Antje Hollmann ☎ (0 35 83) 7 58-1 32
Mobil (01 72) 7 92 19 68

Jörg Rößler ☎ (0 35 85) 86 79-13
Mobil (01 72) 8 85 00 00

Zur Vermittlung an vorgemerkte Kunden suchen wir ständig attraktive Ein- und Mehrfamilienhäuser, Baugrundstücke, Gewerbeimmobilien, Neubauobjekte. Wir informieren Sie gern und unverbindlich.

Volksbank
Löbau-Zittau eG 

- seit 20 Jahren für Sie da -



Baubetrieb

Frank Weickert GmbH

Geschäftsführer Frank Weickert, Maurermeister

Schlüsselfertiges Bauen · Um- und Ausbau · Trockenbau
Entwässerungs- und Pflasterarbeiten · Innen- und Außenputz

Leutersdorfer Straße 17b · 02727 NEUGERSDORF
Telefon (03586) 700734 · Fax (03586) 700513

OSWALD HEINKE NEUGERSDORF Service für Haus und Garten

Neugersdorf, J.-G.-Schneider-Str. 6 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 03586/702410 · Fax 03586/702417 · Handy 0173/2009083

- Hausmeisterservice - Kleinreparaturen
- Haushaltsauflösungen - Rääumungen
- Rasen-Hecken-Obstbaumschnitt mit Entsorg.
- individuelle Haushaltshilfe, Einkaufsservice
- Montage von Möbeln, Holz- u. Metallteilen



Büro- und Geschäftszeit: Freitag von 17-18 Uhr



Erik Engwicht

Dienstleistungen

um Haus und Garten

- Hausmeisterdienste
- Kleintransporte
- Montage von Holz- und Metallteilen
- Andere Leistungen auf Anfrage

Forststraße 4 · 02727 Neugersdorf
Telefon: 03586/700488 · Funk: 0172/7918522
Fax: 03212/1030909 · www.dienstleistungen-erik-engwicht.de

Reisepunkt Oderwitz

Weberstr. 1 · 02791 Oderwitz · Tel. 03 58 42/2 91 91

Frühbucker – Endspurt

für die Sommerkataloge!

jeden Tag aktuelle
Last-Minute Angebote

Sonderaktion bei Alltours:
z. B. Kinderpreise GESENKT!

Frohe Ostertage wünscht
Ihnen – Ihre Ute Pretke

Ihr Reifenhandel vor Ort!

GOODYEAR · DUNLOP · FULDA · Sava · PIRELLI



Felgentrends aller
Marken

Professionelle Partner

für die Betreuung Ihres Leasingfahrzeugs, z.B. von:



REIFEN RUSS www.reifen-russ.de
Emil-Schiffner-Str. 34, 02779 Großschönau Tel. (035841) 35263



Frühjahrsputz auch für Ihr Haus?

Da sind wir Ihr Ansprechpartner:

Wir bieten Ihnen **Außenputz** in verschiedenen Ausführungen, Fabrikaten, Farben – ganz nach Ihren Wünschen.

Lassen Sie sich jetzt beraten!

Bauunternehmen Heidrich



Dipl.-Ing. (FH) H. Heidrich
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf

Tel.: (0 35 83) 70 42 85

Fax: (0 35 83) 70 44 08

homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de

e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Neubau • Um- und Ausbau • Modernisierung
Fliesen- u. Plattenarbeiten • Putz- u. Wärmedämmfassaden
Trockenbau • Schlüsselfertiges Bauen

Lagerhalle ab 300 m²

**mit Stapler befahrbar
in Herrnhut oder Umgebung
zu mieten gesucht.**

Zuschriften an

Krause Metall GmbH
Ruppersdorfer Straße 9
02747 Herrnhut

Tel.: 03 58 73 / 3 69 77 30

Fax: 03 58 73 / 3 69 77 31

h.pohl@krausemetall.de

Vermiete ab sofort in Eibau, Thälmannstr. 9, eine
1-Raum-Wohnung, ca. 36 m², Bad mit Wanne, saniert
1997, von privat 0173/906 49 39 oder 035 83/70 90 18.

AUTODienstKUMPF

GMBH

Freie Kfz-Werkstatt

**Instandsetzung PKW/LKW
Transporter/Baumaschinen**



Seitenstraße 4 · 02730 Ebersbach · Telefon: 0 35 86 / 76 12-0
Fax: 035 86/76 12-34 · Handy: 01 62/943 1680 o. 01 71/328 21 49

„Augenblicke“ – April 2011



Alter des Ehrenmales an der Spreequelle

Meine Adresse:

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung Eibau.



Diabetiker? Gewichtsprobleme? Weizenunverträglichkeit?



Wir haben das Richtige für Sie:

Roggenvollkorn- und
Dinkelbackwaren

FEINBÄCKEREI
Lutz Stolle
Eibau

jetzt immer mittwochs

Tel.: 0 35 86/70 25 35

Sparplan mit der Sparkasse



Herzlichen Glückwunsch zur
Jugendweihe und Konfirmation sowie alles
Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Tipp: Mit Geldgeschenken und einem
Sparplan eurer Sparkasse
Wünsche erfüllen:

- ✕ Fahrschule
- ✕ Moped
- ✕ Bildungsreise
- ✕ iPod
- u.a.

Kontakt:

Filiale Eibau
Telefon (03586) 7819-0
www.spk-on.de / info@spk-on.de

S Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien





uvex
PROTECTING PEOPLE



JETZT NEU!
uvex Korrektionsbrillen

for a sportive view in life

AUGENOPTIKERMEISTER

WOLFGANG BERGMANN

BRILLENMODE - CONTACTLINSEN - GLASWAREN

Hauptstr. 194 · 02739 Eibau · Tel. (035 86) 38 71 18 · Fax 78 80 50

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ – 36 m³
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Winterdienst, Kehrmaschine
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstr. 24/26, 02739 Eibau · www.containerdienst-eibau.de
Telefon (035 86) 783 20 · Telefax (035 86) 783 216

Carpoint GBR

Freie Kfz - Werkstatt

R.-Breitscheid-Str. 8
02727 Neugersdorf
Tel. (0 35 86) 36 85 67
Fax (0 35 86) 36 85 68
Funk 01 62/9 81 08 61
E-Mail: carpoint.neugersdorf@yahoo.de

MEISTERBETRIEB DES KFZ-HANDWERKS
Inh. Markus Kühnel & Jens Petters

- | | |
|---------------------------|-----------------------------------|
| HU/AU – täglich! | – Reifendienst – Achsvermessung |
| – Klimaanlage service | – Fahrzeugdiagnose an Ihrem PKW |
| – Fahrzeugaufbereitung | – Scheibenreparatur / -wechsel |
| – Ersatzteilhandel | – Zylinderkopfinstandsetzung |
| – Motoreninstandsetzung | – MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten |
| – Unfallinstandsetzung | – Sägekettenschärfdienst |

Ihr Carpoint-Team bedient Sie
täglich von 7.⁰⁰ – 19.⁰⁰ Uhr und Samstag von 8.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr.
Die Carpoint GbR wird Sie mit ihrem guten
Preis-Leistungs-Angebot überzeugen.



Das Haus Ihres Vertrauens

Bestattungen

Fachgeprüfter Bestatter

Sie trauern um einen lieben Verstorbenen
Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.
Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

Erd-, Feuer- oder Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Große Auswahl an Särgen, Wäsche und Zubehör

Tag und Nacht dienstbereit

02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86 / 3 30 10



FROHE OSTERN

autoemotion

Fehrmann
... ihr autohaus

Ringstr. 02, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, 03586 77440,
www.seat-fehrmann.de, seat-fehrmann@gmx.de



Eisen- und Buntmetallannahme
Bauschutt- und Sperrmüllentsorgung
Containerdienst und Toilettenvermietung

Wir übernehmen für Sie alle Entsorgungsaufgaben!
Sonderabfälle: Dachpappe, Asbest und Erdkabel

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger
Telefon 03 58 75/61 30 Fax 03 58 75/6 13 23

Hinterer Dorfstraße 15 a
02708 Obercunnersdorf

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Freitag 7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr



FAHRZEUG-FOLIERUNG UND BESCHRIFTUNG

...auch in Carbonoptik und matt.

...sowie

Digitaldruck
Textil-Siebdruck
Abschluss-T-Shirts
Vereinsbekleidung
Schilder / Planen
Steinschlagschutz



signmax werbung
Bergstraße 1A
Spitzkunnersdorf

RUF: 035842-25054 · www.signmax.de



Am Donnerstag, den
14. April 2011
um **8.00 Uhr**,
ist es endlich soweit:

Der ehemalige Plus-Markt auf der
Neugersdorfer Straße 1a
erwacht wieder zum Leben.

Wir eröffnen in diesem neu
hergerichteten und schmucken
Gebäude einen neuen
Lebensmittel- und Drogeriemarkt.



LEBENSMITTEL & DROGERIEARTIKEL

Auch wenn die Verkaufsfläche etwas kleiner geworden ist, werden wir Ihnen ein umfangreiches und breit **gefächertes Sortiment an Lebensmitteln** und verschiedenen Waren des täglichen Bedarfs bieten können. Großen Wert legen wir auf die **frische Anlieferung von Obst und Gemüse**, bei der wir besonders den regionalen Anbau unterstützen wollen.

Über unsere Eröffnungsangebote werden wir Sie noch gesondert informieren.

Bis dahin verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

Rico Hähne mit seinem Team



Auch wir, die Bäckerei Berndt, wollen Sie einladen die wiederbelebte Einkaufsmöglichkeit zu nutzen. Nach ca. 4 Jahren Leerstand und ungezählten Versuchen, eine der großen Supermarktketten für den Standort zu gewinnen, freuen wir uns mit „LeDro“, einen mutigen und engagierten Betreiber gefunden zu haben. Wir werden uns bemühen, den Standort noch attraktiver zu gestalten. **Wir bedanken uns für die Kundentreue und das große Verständnis für die bisherigen Baumaßnahmen.**

Auch in nächster Zeit werden noch ein paar Veränderungen notwendig sein, die zur Verbesserung des Angebotes führen sollen und die ein paar kleine Einschränkungen durch Bauarbeiten mit sich bringen können. Wir hoffen aber, dass wir dadurch eine Einkaufsmöglichkeit schaffen, die Sie gern besuchen.

Uwe Berndt

Neugersdorfer Bestattungen

G m b H

Eichhorn & Mönnich

Mitglied im Bestatter-
verband Sachsen e.V.

fachgeprüfte
Bestatter

eigene Aufbahrungs-
und Abschiedsräume

Büro Neugersdorf

Schillerstraße 8

02727 Ebersbach-Neugersdorf



TAG UND NACHT ☎ (0 35 86) 3 23 33



ERGO

**Auf den Hund gekommen.
Und auf einen einzigartigen Schutz.
Alles wird gut.**

Die neue Hundehalter-Haftpflichtversicherung:
jetzt mit dem »Haus & Gassi«-Schutz und weiteren
tierischen Zusatzleistungen.

Generalagentur
Wilfried Hillert
Bergstraße 16
02794 Leutersdorf
Tel. (03586) 788091
wilfried.hillert@ergo.de

Agentur
Christiane Pasikowski
Dorfstraße 66
02794 Spitzkunnersdorf
Tel. (035842) 26110



seit 1991

Geißler GmbH
Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ 0 3586/78 81 33

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –



HELLMUTH MINERALÖL
GMBH & Co. KG

Geschwister-Scholl-Str. 22 b · 02794 Leutersdorf

Heizöl · Holzpellets

Schmierstoffe · Diesel **Geld zurück mit Heizöl Plus**

Telefon 0 35 86 / 38 61 47

Sie benötigen Heizöl oder Schmierstoffe ?



Bei uns sind Sie immer in guten Händen!

0 35 86 / 70 27 43
0 800 / 0 30 16 74
(gebührenfrei, im dt. Festnetz)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Mineralöl Neumann
OT Neugersdorf · Goethestraße 16
02727 Ebersbach-Neugersdorf

NEU NEU NEU NEU

KFZ-Prüfstelle Dipl.-Ing. Hermann Eichler,
Ebersbach/Sa., August-Weise-Str. 2,
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Funktelefon: 0172/7969462 u. 0160/8596299

FSP
Partner des TÜV Rheinland

Unsere Leistungen für Sie: Täglich und sofort

TÜV

- Hauptuntersuchung an KFZ und Anhängern
- Abgasuntersuchungen an KFZ (Benzin/Diesel)
- Ein- und Anbaugutachtungen an KFZ
- Gasprüfung an KFZ
- Gasprüfung in Wohnmobilen und Wohnanhängern
- Unfallgutachten an KFZ und Anhängern

Geöffnet Mo – Fr von 13 – 18 Uhr · Sa. nach Vereinbarung



100 € bezahle ich für alte Ansichtskartenalben, Alben mit Soldatenfotos, Münzen, Mosaiken, alte Orden und Uniformen, Helme u. Mützen vom 1. + 2. Weltkrieg, Puppen, Puppenstuben, Blechspielzeug, Baukästen, Reklameschilder, Möbel, Hausrat, Bücher u.a. mehr

Kostenlose Haushaltsauflösungen + kostenlose Bodenberäumung

Telefon 0 35 86 / 78 99 25 oder 0 171 / 8 56 23 85
Antik-Neugersdorf · M.-Luther-Str. 12 · An- & Verkauf

VERKAUFE

Kopierte Adressbücher von Neugersdorf – 1910, 1925, 1932, 1949/50, sowie eventuell **dazugehörige Straßenpläne** und andere Materialien, wie z. B. Chroniken, Vereinsunterlagen, Kommunales, Gaststätten und Kirchen, **Frühlingsbrauchtum** im Kreis Löbau 1935, **Historisches des Oberlausitzer Möbelwerkes** Neugersdorf, **Straßennamen** einst und jetzt.

Format A4 – Spiralheftung oder Klemmschiene. Stückpreis je nach Ausfertigung.

Bitte informieren Sie sich – Kommen Sie zu mir Musterexemplare ansehen. Kontakt unter Telefonnummer 0 35 86 / 78 70 48.

Bestattungsinstitut Reichelt



WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer oder bei der Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 92 · 02730 EBERSBACH
Telefon (0 35 86) 36 27 88 · TAG UND NACHT

Oberlausitzer Brennstoffhandelsgesellschaft mbH



Heizöl · Diesel

Hauptstraße 143 · 02739 Eibau
Tel. 0 35 86 / 70 23 14 · Fax 70 23 12



VERTRAGSHÄNDLER

Kostenfrei anrufen: 0800/0006587

Kleingarten (500 m²) in Anlage „Waldfrieden“ Obercunnersdorf am Kottmar altershalber abzugeben. Mit *mass. Bungalow* (25 m², DU, WC, Strom- und Wasseranschluss, komplett eingerichtet) zu verkaufen. Preis n. VB

Tel. 03 58 42 / 27 40 5 nach 18.00 Uhr



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am 15.04.2011

Herausgeber: Gemeinde Eibau; Anschrift: Gemeindeamt Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Eibau, Telefon: (0 35 86) 780 40

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Herr Görke, Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Teil Neueibau: Frau Künzel

Verantwortlich für den Teil Walddorf: Herr Münnich

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Gemeinde Eibau und Druckerei Schmidt, Neugersdorf

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Tietze

Satz/Druck: Druckerei Schmidt, Neugersdorf, Telefon: 70 20 16